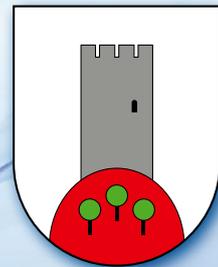


wasserfall

fonte informativa locale



Nr. 1 - Januar - 2023

Nachrichten aus Gargazon / Notiziario di Gargazzone

30 Jahrgang / Anno 30°



Foto: Erich Gasser

Das Lachen ist die Sonne, die aus dem menschlichen Antlitz den Winter vertreibt.

Victor Hugo (1802 - 1885), Victor-Marie Hugo, franz. Schriftsteller



- 3 Gemeindemitteilungen
- 5 Steuern und Gebühren
- 11 ASV Gargazon/Raika
- 14 Bibliothek
- 15 Biblioteca
- 16 Gruppo Girasole
- 18 Jugendfeuerwehr
- 19 Musikkapelle
- 22 Seniorengruppe
- 23 Vinzenz-Konferenz
- 24 KFS - Advent
- 25 hds - Ort beleben
- 28 Umgang mit dem Wolf
- 30 Jugenddienst
- 33 Lorenzerhof
- 34 Fam.- & Seniorendienste
- 35 Kultur und Heimatpflege
- 37 ASTAT
- 38 Kleinanzeigen
- 39 In Gedenken

Impressum

Eigentümer und Herausgeber:

Gemeinde Gargazon - Wasserfall;
Eingetragen im Landesgericht Bozen Nr. 5/92

Presserechtlich verantwortlich:

Jimmie Monte Robert Nussbaumer

Redaktion: Markus Walzl
Angelika Barbieri
Anna Mattiuz

E-Mail:

wasserfall.gargazon@gmail.com

Satz und Druck: Südtirol Druck – Tschermers
Auflage: 1.000 Stück

Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe
„Wasserfall“ ist der **10. Februar 2023**.

Einsendungen, die uns nach diesem Termin erreichen, können erst in der folgenden Ausgabe berücksichtigt werden.

Data di consegna per il prossimo
“Wasserfall”: **10 febbraio 2023**.

Articoli, che ci pervengono dopo questa data, verranno considerati nella prossima edizione.



Team BUGA



Krampusse - Lorenzerhof



Jugendfeuerwehr



Verein für Kultur und Heimatpflege



Haus der Musik



Werte Mitbürgerinnen und Mitbürger!

Heute darf ich meinen Dank an alle ehrenamtlich Tätigen in unserer Gemeinde an die erste Stelle setzen. Wie wertvoll das Ehrenamt für die Dorfgemeinschaft ist, hat sich gerade während und nun auch nach der Corona-Pandemie gezeigt. Allen ehrenamtlich engagierten Menschen in unserer Gemeinde wünsche ich weiterhin viel Motivation und Freude bei der Ausübung ihrer Tätigkeit, allen ein herzliches Vergelt's Gott für euren Dienst für die Dorfgemeinschaft. Euch und allen Mitbürgern wünsche ich Frohe Weihnachten, sowie Glück, Gesundheit und Freude im neuen Jahr 2023!

Die Planung für die energetische Sanierung vom Rathaus ist so weit abgeschlossen. Die Finanzierung steht und in der Zwischenzeit ist die Ausschreibung der Arbeiten gestartet. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf insgesamt rd. 1.100.000 €. Dazu werden Finanzierungsgesuche beim Staat sowie beim Land eingereicht. Es ist geplant, die Arbeiten in den Sommermonaten 2023 umzusetzen. Während der Ausführung der Arbeiten wird es notwendig sein, die Büros der Gemeinde in das Haus der Dorfgemeinschaft zu verlegen. Die diesbezüglichen Informationen an die Bürger werden noch rechtzeitig veröffentlicht. Mit der Umsetzung dieser Arbeiten soll erreicht werden, dass der allergrößte Teil an benötigter Energie aus einer Wärmepumpe und der Photovoltaikanlage auf dem Dach der Musikhalle gewonnen werden, so dass künftig die Energiekosten für dieses Gebäude massiv gesenkt werden können.

Derzeit werden die Arbeiten zur Sanierung der Bergstraße sowie Felssicherungsmaßnahmen entlang der Straße durchgeführt. Die Arbeiten waren notwendig geworden, weil die Stabilität der Straße in einigen Bereichen nicht mehr gewährleistet werden konnte. Durch diese Arbeiten wird der Böschungsfuß der Straße verstärkt und zusätzlich werden Leitplanken entlang der Straße installiert. Gleichzeitig wird in Zusammenarbeit



Care concittadine e concittadini

Oggi vorrei esprimere la mia gratitudine a tutti i volontari della nostra comunità. Quanto sia prezioso il volontariato per il nostro comune è stato dimostrato durante e ora anche dopo la pandemia. Auguro a tutti i volontari della nostra comunità di continuare a essere motivati e felici nel loro lavoro, e un sentito grazie di cuore per il servizio reso al paese. Auguro a voi e a tutti i nostri concittadini un buon Natale, felicità, salute e gioia per il nuovo anno 2023!

La progettazione per la ristrutturazione energetica del municipio è stata completata, il finanziamento è stato predisposto e nel frattempo è iniziata la gara d'appalto per i lavori. I costi per questo lavoro ammontano a un totale di circa 1.100.000 euro. Le richieste di finanziamento saranno presentate allo Stato e alla Provincia. Si prevede di realizzare l'opera nei mesi estivi del 2023. Durante l'esecuzione dei lavori, sarà necessario spostare gli uffici del Comune nella Casa della Collettività. Le informazioni rilevanti per i cittadini saranno pubblicate a tempo debito. Con l'implementazione di questi lavori, si dovrebbe ottenere la maggior parte dell'energia necessaria da una pompa di calore e dall'impianto fotovoltaico sul tetto della sala della musica, in modo che i costi energetici per questo edificio possano essere ridotti in modo massiccio in futuro.

Attualmente sono in corso lavori di ripristino della via del Monte e misure di stabilizzazione della roccia lungo la strada. I lavori si sono resi necessari perché in alcune zone non era più possibile garantire la stabilità della strada. Grazie a questi lavori, il piede della scarpata della strada è stato rinforzato e sono state installate barriere antiurto. Allo stesso tempo, in collaborazione con Infranet, verranno posati i tubi per la rete in fibra ottica. I



mit der Fa. Infranet die Verlegung der Rohre für das Glasfasernetz erfolgen. Die Arbeiten werden noch einige Wochen in Anspruch nehmen, und während der Arbeiten muss die provisorische Zufahrt weiterhin über den Forstweg im Waldweg erfolgen. Die Kosten für diese Arbeiten belaufen sich auf rd. 220. Tsd. €, wobei rd. 155 Tsd. € durch einen Landesbeitrag finanziert werden.



lavori dureranno ancora qualche settimana e durante i lavori l'accesso temporaneo dovrà continuare attraverso il sentiero forestale. I costi per questi lavori ammontano a circa 220.000 euro, di cui circa 155.000 euro saranno finanziati da un contributo statale.

Inzwischen liegt auch ein Teil der Planung für den Fahrrad- und Fußweg entlang der Bahnhofstraße vor. Derzeit laufen die Gespräche mit den angrenzenden Grundeigentümern, weil eine Verbreiterung der derzeitigen Verkehrsfläche notwendig ist. Im Anschluss wird das Verfahren zur Eintragung in den Bauleitplan und die weiteren Genehmigungsverfahren in die Wege geleitet werden.

Das Projekt für die Erweiterung und den Umbau vom Dorfcafé sollte in den kommenden Tagen vorliegen. Die Ausschreibung der Arbeiten soll umgehend nach Vorliegen der Pläne und der Genehmigungsverfahren erfolgen. Wir hoffen, dann auf eine zügige Umsetzung derselben.

Schließlich soll im kommenden Jahr auch eine Zufahrt für Rettungsfahrzeuge zum Sonnenspielplatz errichtet werden. Diese Arbeiten sollen in den ersten Wochen des neuen Jahres ausgeschrieben und, so wäre es geplant, in den Sommermonaten ausgeführt werden. Im Zuge dieser Arbeiten muss der Zugang im Bereich des Kindergartens etwas verbreitert werden, so dass im Falle eines Rettungseinsatzes die Zufahrt über den Schulhof zum Spielplatz ermöglicht wird.

Der Bürgermeister
Armin Gorfer

Nel frattempo, è disponibile anche una parte della progettazione della pista ciclabile e pedonale lungo la via Stazione. Sono in corso discussioni con i proprietari dei terreni adiacenti perché è necessario un ampliamento dell'attuale area di circolazione. Successivamente, sarà avviata la procedura di registrazione nel piano regolatore e le ulteriori procedure di approvazione.

Il progetto per l'ampliamento e la riconversione del Dorfcafé dovrebbe essere disponibile nei prossimi giorni. L'appalto dei lavori dovrebbe avvenire subito dopo la disponibilità dei progetti e delle procedure di approvazione. Ci auguriamo quindi una rapida attuazione dello stesso.

Infine, l'anno prossimo verrà costruita una strada di accesso per i veicoli di emergenza al parco giochi del sole. Questi lavori saranno oggetto di una gara d'appalto nelle prime settimane del nuovo anno e, secondo i piani, saranno eseguiti durante i mesi estivi. Nel corso di questi lavori, l'accesso nell'area della scuola materna dovrà essere leggermente allargato, in modo che in caso di intervento di soccorso sia possibile accedere al parco giochi.

Il sindaco
Armin Gorfer



Steuern und Gebühren 2023

Trinkwassergebühr:

Fixtarif je Zähler 62,25 €

Verbrauchsabhängiger Tarif:

Haushalt bis 84 m³ € 0,5497 €
ab 84 m³ 0,8246 €

Nicht Haushalte
bis 200 m³ 0,8246 €
ab 200 m³ 1,0720 €



gemischt Haushalt begünstigt bis 84 m³ 0,5497 €; Haushalt bis 120 m³ und nicht Haushalt bis 200 m³ 0,8246 €; für das darüber liegende Volumen 1,0720 €.

Die neue Trinkwasserverordnung ist auf der Homepage der Gemeinde Gargazon veröffentlicht.

Abwassergebühr:

0,90 €/m³

Müllentleerungsgebühr:

€ 12,18 Grundgebühr je Person + 10% MwSt.
€ 0,0426 / Liter für die Entleerung + 10% MwSt.
300 Liter Mindestmenge je Person im Jahr

Grundgebühr für andere Nutzer/Betriebe:
je Punkt: Euro 5,05 + 10% MwSt.

Ab 2023 sind die Anlieferung von kleinen Mengen an Grünschnitt bis 1 Kubik/Jahr/Haushalt kostenlos, darüber hinaus ist eine Gebühr von 18,00 € pro m³ geschuldet.

Für die Trinkwasserversorgung, Abwasserentsorgung und Müllentsorgung muss die gesetzlich vorgesehene Mindestdeckung von mind. 90% der Kosten erreicht werden.

Gemeindezuschlag auf IRPEF:

Auch für das Finanzjahr 2023 wird von der Einführung des vom Gesetz möglichen Gemeindezuschlages auf die Einkommenssteuer IRPEF abgesehen.

Imposte e tasse 2023

Tariffa per l'acqua potabile:

Tariffa fissa a contatore: € 62,25

Tariffa a consumo:
uso domestico fino a 84m³ € 0,5497
da 84 m³ € 0,8246

uso non domestico
fino a 200 m³ € 0,8246
da 200 m³ € 1,0720



uso misto agevolato fino a 84 m³ 0,5497 €; domestico fino a 120 m³ e non domestico fino a 200 m³ 0,8246 €; per il consumo maggiore per entrambe le categorie 1,0720 €.

Il nuovo regolamento riguardante l'acqua potabile è pubblicato sulla pagina web del Comune.

Tariffa smaltimento delle acque nere:

0,90 €/m³.

Tariffa per lo smaltimento dei rifiuti:

€ 12,18 tariffa base per persona + 10% IVA
€ 0,0426 / litro per lo svuotamento + 10% IVA
300 litri quantità minima per persona/anno

Tariffa base per altri utenti/imprese:
a punto: € 5,05 + 10% IVA

La consegna di 1 metro cubo/anno/utenza dal 2023 è gratuita, oltre a questa è dovuta una tariffa di € 18,00 per m³.

Per l'approvvigionamento idrico, lo smaltimento delle acque nere e dei rifiuti va raggiunta la copertura minima prevista per legge del 90% dei costi affrontati.

Addizionale comunale IRPEF:

Anche per l'anno finanziario 2023 si prescinde dall'introduzione, possibile per legge, dell'addizionale comunale sull'imposta sui redditi IRPEF.



Haushaltsplan 2023	Bilancio di previsione 2023
In der Gemeinderatssitzung vom 28.12.2022 wurde der Haushaltsplan für das Jahr 2023 verabschiedet. Der Haushalt sieht Ein- und Ausgaben im Ausmaß von rd. 5.120.330,60 € vor. Die laufenden Einnahmen belaufen sich auf 2.860.405,00 €, die laufenden Ausgaben auf 2.864.846,00 €; für Investitionen stehen 1.303.974,60 € zur Verfügung.	Nella seduta del 28.12.2022 del Consiglio comunale è stato approvato il bilancio per l'anno 2023. La delibera prevede incassi ed esborsi per un ammontare di 5.120.330,60 €. Gli incassi correnti sono di 2.860.405,00 €, le spese correnti di 2.864.846,00 €. Per gli investimenti vi sono 1.303.974,60 € a disposizione.

Die wichtigsten Einnahmen:		Le principali fonti di entrate
Landesbeitrag	600.000,00 €	Contributi provinciali
Einnahmen aus Steuern	563.835,00 €	Entrate tributarie
davon Einnahmen aus der GIS	475.000,00 €	Di cui provenienti da IMI
Sonstige Einnahmen	1.434.220,00 €	Entrate diverse

Die wichtigsten Ausgaben:		I principali esborsi:
Personal und Verwalter	571.495,00 €	Personale ed amministrazione
Ankauf Verbrauchsgüter		Acquisto di beni di consumo
Ankauf von Dienstleistungen	1.654.596,00 €	Acquisto di servizi
Abwasserentsorgung	531.792,78 €	Smaltimento delle acque
<i>Deckungsgrad</i>	103,00 %	<i>Grado di copertura</i>
Trinkwasserversorgung	131.356,39 €	Approvvigionamento idrico
<i>Deckungsgrad</i>	100,00 %	<i>Grado di copertura</i>
Müllentsorgung	116.223,87 €	Smaltimento rifiuti
<i>Deckungsgrad</i>	109,51 %	<i>Grado di copertura</i>
Beiträge an Vereine	0,00 €	Contributi alle associazioni
Brutto-Schuldenlast (Kapital u. Zinsen)	115.993,56 €	Carico passivo lordo (interessi e capitale)
Davon durch Landesbeiträge gedeckt	91.744,04 €	Di cui coperti da contributi provinciali
Netto-Schuldenlast	24.249,52 €	Carico passivo netto
Netto-Verschuldung/Einwohner	19,29 €	Debito netto per abitante
Rotationsfond für Trinkwasser	6.953,43 €	Fondo di rotazione per l'acquedotto
Rotationsfond Breitbandnetz	3.450,00 €	Fondo di rotazione banda larga

Der für Investitionen vorgesehene Betrag ist für folgende Vorhaben vorgesehen:		L'importo destinato agli investimenti è così suddiviso:
Hardware	3.000,00 €	Hardware
Instandhaltung Gemeinde	5.000,00 €	Manutenzione municipio
Gemeindeentwicklungsplan	50.000,00 €	Piano di sviluppo comunale del territorio e paesaggio
Instandhaltung Kindergarten	5.000,00 €	Manutenzione scuola materna
Instandhaltung Grundschule	5.000,00 €	Manutenzione scuola elementare
Rotationsfond Musikschule Terlan	5.350,00 €	Fondo di rotazione scuola musicale di Terlan
Instandhaltung Haus der Dorfgemeinschaft	25.000,00 €	Manutenzione casa della collettività
Umbau Bar	470.000,00 €	Ricostruzione Bar
Instandhaltung Naturbad	25.000,00 €	Manutenzione piscina naturale
Spielplatz	20.000,00 €	Parco giochi
Sportverein Beitrag	7.000,00 €	Contributo sportivo sport
Rückzahlung Bzg Wertstofflager	7.305,00 €	Rimborso CCP "Wertstofflager"
Instandhaltung Trinkwasserleitung	155.000,00 €	Manutenzione rete acqua potabile
Straßenwesen	314.103,60 €	Manutenzione strade
Öffentliche Beleuchtung	70.000,00 €	Illuminazione pubblica
Außerordentlicher Beitrag FF	10.000,00 €	Contributo straordinario VVF
Instandhaltung Seniorenwohnung	5.000,00 €	Manutenzione casa anziani
Rotationsfond Erweiterung Lorenzerhof	2.350,00 €	Fondo di rotazione ampliamento Lorenzerhof
Umbau Lorenzerhof	43.250,00 €	Costruzione Lorenzerhof



Beschlüsse des Gemeindefachausschusses

Öffentliche Beleuchtung Bahnhof

Beim Zugbahnhof von Gargazon wurden alle Neonröhren mit LED Energiesparlampen ersetzt. Mit den Arbeiten wurde ein Elektriker mit Sitz in Burgstall beauftragt. Die Kosten betragen 2.818,20 €.

Ordentlicher Beitrag – Tourismusverein Lana

Dem Tourismusverein Lana und Umgebung wurde für die ordentliche Tätigkeit 2022 ein Beitrag in Höhe von 2.101,80 € gewährt.

Ankauf eines Raumes im Vereinshaus

Im Zuge des Umbaus der Raiffeisenkasse im Haus der Dorfgemeinschaft und der erfolgten Reduzierung der Flächen wurde ein Teil der Räumlichkeiten von der Gemeinde angekauft. Der große Raum soll im Zuge von Umbauarbeiten an die gemeindeeigene Dorfbar angegliedert werden. Die Kosten für den Ankauf betragen 80.000 €.

Gewerbezone Mitterling II

Die Rangordnung für das Ansiedlungsverfahren für das Gewerbegebiet Mitterling II wurde genehmigt. Die Bauplätze 1 und 2 werden an die erstgereihten Unternehmen verkauft. Aus dem Grundverkauf erzielt die Gemeinde einen Erlös von 1.045.000 €.

Schlosserarbeiten – Instandhaltung Wanderwege

Ein Bau- und Kunstschlosser mit Sitz in Lana wurde mit Schlosserarbeiten im Rahmen des Projekts des Forstinspektorates für Instandhaltungs- und Befestigungsarbeiten an Wanderwegen in Gargazon beauftragt. Die Arbeiten kosten 4.232,79 €.

Energetische Sanierung Rathaus

Ein Beratungsunternehmen mit Sitz in Bozen wurde mit der Ausarbeitung einer Energiediagnose für das Rathaus Gargazon beauftragt. Es wurden verschiedene Maßnahmen zur Steigerung der Energieeffizienz vorgeschlagen. Im Zuge der Sanierung des Rathauses sollen diese umgesetzt werden. Die Kosten für die Sanierung belaufen sich auf 1.104.585,56 €.

Delibere della Giunta Comunale

Illuminazione pubblica Stazione

Alla stazione ferroviaria di Gargazzone, tutte le luci al neon sono state sostituite con lampade a LED a risparmio energetico. Il lavoro è stato affidato a un elettricista di Postal. I costi ammontano a 2.818,20 euro.

Contributo ordinario- associazione turistica Lana

È stato concesso un contributo di 2.101,80 euro all'Associazione turistica Lana e dintorni per le sue attività ordinarie nel 2022.

Acquisto di un locale nella Casa della Collettività

Nel corso della ristrutturazione della Cassa Raiffeisen nella Casa della Collettività e della riduzione dello spazio, una parte dei locali è stata acquistata dal comune. Nel corso dei lavori di ristrutturazione, la grande sala verrà annessa al Dorfcafè. I costi per l'acquisto ammontano a 80.000 euro.

Zona produttiva Mitterling II

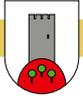
È stata approvata la graduatoria per la procedura di liquidazione della zona produttiva Mitterling II. I lotti 1 e 2 vengono venduti alle aziende classificate per prime. Il Comune riceverà un ricavo di 1.045.000 euro dalla vendita del terreno.

Lavori di fabbro - manutenzione dei sentieri escursionistici

Un fabbro specializzato con sede a Lana è stato incaricato di eseguire lavori nell'ambito del progetto dell'Ispettorato forestale per la manutenzione e l'ancoraggio dei sentieri escursionistici a Gargazzone. Il lavoro è costato 4.232,79 euro.

Ristrutturazione energetica del municipio

Una società di consulenza con sede a Bolzano è stata incaricata di preparare una diagnosi energetica per il municipio di Gargazzone. Sono state proposte diverse misure per aumentare l'efficienza energetica. I costi per la ristrutturazione ammontano a 1.104.585,56 euro.



Beschlüsse des Gemeindefausschusses

Malerarbeiten im Naturbad

Im Naturbad müssen verschiedene Malerarbeiten an der Fassade durchgeführt werden. Mit den Arbeiten wurde ein Unternehmen mit Sitz in Gargazon zum Preis von 4.498,41 € beauftragt.

Neufestlegung Gebühren – gemeindeeigene Räumlichkeiten

Aufgrund der gestiegenen Kosten im Energiebereich wurden auch die Tarife für die Nutzung der gemeindeeigenen Räumlichkeiten angepasst. Für die Vereine stehen die Räumlichkeiten weiterhin kostenlos zur Verfügung.

Delibere della Giunta Comunale

Lavori di pittura nella piscina naturale

È necessario eseguire diversi lavori di pittura sulla facciata della Piscina Naturale. Il lavoro è stato commissionato a una ditta di Gargazzone al prezzo di 4.498,41 euro.

Ridefinizione delle tariffe - locali di proprietà comunale

A causa dell'aumento dei costi nel settore energetico, sono state adeguate anche le tariffe per l'utilizzo dei locali comunali. I locali sono ancora a disposizione delle associazioni a titolo gratuito.

Beschlüsse des Gemeinderates

Gemeindeentwicklungsprogramm

Mit Beschluss des Gemeinderates wurden in Bezug auf das Gemeindeentwicklungsprogramm verschiedene Bereiche festgelegt:

die Bearbeitungstiefe der Themen, die Zusammenarbeit einiger Bereiche mit den Gemeinden Burgstall und Lana, die Art und Weise der Bürgerbeteiligung, die Einsetzung und Zusammensetzung der Steuerungsgruppe, die strategischen Ziele, der Zeitraum für die Auslegung des Gemeindeentwicklungsprogrammes und mehr.

Ebenso wurde der Entwurf für der Vereinbarung über die zwischengemeindliche Zusammenarbeit und Ausarbeitung des Gemeindeentwicklungsprogramm für Raum und Landschaft genehmigt.

Haushaltsvoranschlag der freiwilligen Feuerwehr Gargazon

Der Haushaltsvoranschlag 2023 der Freiwilligen Feuerwehr über 108.800 € wurde einstimmig genehmigt. Der Haushalt sieht einen Verwaltungsüberschuss von 71.000 € sowie laufende Einnahmen in Höhe von 27.800 € und Einnahmen für Investitionen in Höhe von 10.000

Delibere del consiglio comunale

Programma di sviluppo comunale

Con una delibera del consiglio comunale, sono state definite diversi temi per quanto riguarda il programma di sviluppo del Comune:

l'approfondimento dei temi da trattare, la collaborazione di alcune aree con i comuni di Postal e Lana, le modalità di partecipazione dei cittadini, l'istituzione e la composizione del gruppo direttivo, gli obiettivi strategici, il periodo di interpretazione del programma di sviluppo della comunità e altro ancora.

È stato inoltre approvato il progetto di accordo sulla cooperazione intercomunale e l'elaborazione del programma di sviluppo comunale per lo spazio e il paesaggio.

Bilancio preventivo dei Vigili del Fuoco volontari di Gargazzone

Il bilancio preventivo 2023 dei vigili del fuoco, di 108.800 €, è stato approvato all'unanimità.

Il bilancio prevede un avanzo di gestione di 71.000 €, entrate correnti di 27.800 € ed entrate per investimenti



Beschlüsse des Gemeinderates

vor. Dem gegenüber stehen laufende Ausgaben in Höhe von 27.800 € sowie Investitionsausgaben in Höhe von 81.000 €.

Aufenthaltsabgabe für Villen und Zweitwohnungen

Die Gemeindeaufenthaltsabgabe besteht aus einer Grundabgabe und einer Zusatzabgabe für touristisch genutzte Villen, Wohnungen und andere Unterkünfte. Mit Landesgesetz wurden die Tarife festgelegt, wobei die Gemeinden eine Erhöhung vornehmen können. Die gesetzlichen Tarife wurden auf den max. möglichen Prozentsatz erhöht.

Delibere del consiglio comunale

di 10.000 €. Per contro ci sono spese correnti per 27.800 € e spese di investimenti per 81.000 €.

Imposta di soggiorno per ville e appartamenti secondari

L'imposta comunale di soggiorno è composta da un'imposta di base e da un'imposta aggiuntiva per ville, appartamenti e altri alloggi utilizzati per il turismo. Le aliquote sono state fissate dalla legge provinciale, ma i comuni possono aumentarle. Le aliquote legali sono state aumentate alla massima percentuale possibile.

Alle Beschlüsse des Gemeindeausschusses sowie des Gemeinderates können vollständig auf der digitalen Amtstafel eingesehen werden.

Die angeführten Kosten sind inklusive MwSt. und evtl. Pensionsbeiträge.

Besuchen Sie unsere Internetseite:

www.gemeinde.gargazon.bz.it

Dort finden Sie wichtige Informationen, Formulare, Mitteilungen, Verordnungen, die digitale Amtstafel, Veranstaltungen, die online-Ausgabe des aktuellen Wasserfalls sowie der Dorfbroschüre „Gargazon gemeinsam leben“, den Link auf die Dienste im Südtiroler Bürgernetz und vieles mehr.

Tutte le delibere della Giunta e del Consiglio Comunale sono visualizzabili interamente sulla bacheca digitale comunale. I prezzi indicati comprendono iva ed eventuali contributi sociali.

Visitate il nostro sito internet:

www.comune.gargazzone.bz.it

Sul nostro sito internet trovate informazioni, comunicazioni, regolamenti, l'albo digitale, manifestazioni pubblicate, l'edizione online del bollettino Wasserfall attuale e dell'opuscolo comunale „vivere insieme Gargazzone“, il link ai servizi nella rete civica e tanto altro.

GEMEINDENEWSLETTER

Nutzen Sie die Möglichkeit immer zeitnah über alle Neuigkeiten in unserem Dorf informiert zu werden!

Dazu müssen Sie sich lediglich auf der Internetseite der Gemeinde mit Ihrer e-mail Adresse, Namen und Vornamen anmelden.

Für Fragen und Informationen können Sie sich direkt an die Gemeinde wenden; 0473 291757

Gerne sind wir Ihnen bei der Anmeldung behilflich.

NEWSLETTER DEL COMUNE

Approfitti della possibilità di essere sempre al corrente sulle novità del nostro paese!

Può registrarsi lasciando sulla pagina internet del comune il proprio indirizzo email, il nome e cognome.

Per domande e informazioni potete contattare direttamente il Comune; 0473 291757

Saremo lieti di aiutarvi



Immer auf dem Laufenden **GEM2GO SÜDTIROL** die App für alle Bürger

Mit dieser App werden alle Bürger über die Neuigkeiten in der Gemeinde informiert. Für verschiedene Themenbereiche können Echtzeitmeldungen aktiviert werden (Push Nachrichten).

Was bietet die App?

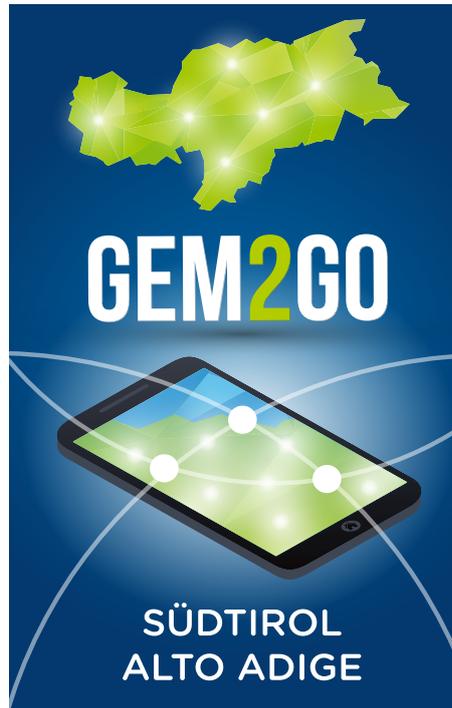
- **Kontakte** direkt anrufen und speichern, **Termine und Veranstaltungen** mit einem Klick in den Terminkalender des eigenen Smartphones oder Tablet eintragen.
- **Amtstafel:** mit der optimierten mobilen Ansicht der Amtstafel jederzeit Zugriff auf alle aktuellen Beschlüsse, Baukonzessionen oder andere Dokumente erhalten.
- **Bürgermeldungen:** kaputte Laternen, Schlaglöcher, herumliegender Müll; mit Formular samt Standort und Foto einfach der Gemeinde melden.
- **Echtzeitmeldungen (Push):** Die Gemeinde kann über die APP den Bürgern wichtige Mitteilung in Echtzeit verschicken. Diese Möglichkeit der schnellen Kommunikation zwischen Gemeindeverwaltung und Bürgern sollte genutzt werden. Sie werden immer in Echtzeit informiert über
 - Zivilschutzmeldungen
 - Trinkwasserunterbrechungen
 - Straßensperren
 - Änderungen Müllsammlung
 - Neuigkeiten und wichtige Mitteilungen der Gemeinde an die Bürger

Über die Bürgermeldung der Gemeindeapp können auch Einbrüche gemeldet werden. Die Gemeindeverwaltung wird die eingegangene Meldung zusammen mit den Carabinieri überprüfen und kann anschließend an alle Bürger eine Echtzeit - Meldung verschicken!

Alle Bürger sind aufgerufen sich diese App zu installieren um immer bestens informiert zu sein.

Die App kann über Google Play Store heruntergeladen werden.

Für Fragen oder Informationen können Sie sich an das technische Büro der Gemeinde wenden!



Sempre aggiornato **GEM2GO ALTO ADIGE** L'App di tutti cittadini

Con questa App i cittadini ricevono l'accesso mobile ai contenuti del sito internet con i vantaggi che offrono i dispositivi mobili e saranno sempre informati delle novità nel Comune.

Cosa offre l'App?

- Si possono chiamare direttamente i **contatti** oppure salvarli, con un clic si possono scaricare nel proprio calendario smartphone oppure tablet **gli appuntamenti e le manifestazioni**.
- **Albo pretorio:** con la visione mobile dell'albo pretorio in qualsiasi momento si ha accesso a tutte le delibere, le concessioni edilizie e ad altri documenti.
- **Segnalazioni dei cittadini:** potranno essere segnalati all'ente, indicando luogo e allegando una foto: guasti all'illuminazione stradale, danni al manto stradale, scarico abusivo dei rifiuti ecc.
- **Notifiche istantanee tramite notifica push:** Il Comune ha la possibilità di notificare ai cittadini comunicazioni istantanee. Approfittate della possibilità di una comunicazione veloce tra amministrazione comunale e cittadini. Si ricevono informazioni importanti in tempo reale che riguardano
 - comunicazioni protezione civile
 - sospensioni temporanee della fornitura acqua potabile
 - chiusure stradali
 - modifiche al piano di raccolta rifiuti
 - altre novità e comunicazioni importanti del Comune

I cittadini possono anche comunicare al Comune tramite l'applicazione eventuali effrazioni. L'amministrazione comunale verifica le comunicazioni assieme ai Carabinieri e successivamente può informare tutti i cittadini via comunicazione in tempo reale!

Tutti cittadini sono tenuti ad installarsi l'applicazione per poter essere informati nel miglior modo.

L'applicazione può essere scaricata dal "Google Play Store".

Per domande e informazioni si può rivolgere all'ufficio tecnico del Comune.

ENTDECKE
DEINE GEMEINDE



SCOPRI
IL TUO COMUNE



Glühweinstand

Ab dem 26. November war der Glühweinstand am Festplatz bis zum Silvesterbrunch am 31. Dezember geöffnet. Der Stand war jeweils von Donnerstag bis Sonntag geöffnet. Am 24. Dezember fand der Weihnachtsfrühschoppen statt, am 31. Dezember der große Silvesterbrunch.

Wir bedanken uns bei allen Besuchern und wünschen allen ein gesundes, glückliches & sportliches Jahr 2023!



Sektion Fußball

1. Amateurliga

Die Mannschaft der 1. Amateurliga hat die Hinrunde mit 17 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz abgeschlossen.

Mit allen Mannschaften konnte man gut mithalten, in manchen Spielen fehlte jedoch die Effizienz vor dem gegnerischen Tor. In einigen Spielen hätte die Mannschaft den ein oder anderen Punkt mehr verdient. Trotzdem ist man mit dem Stand nach der Hinrunde nicht unzufrieden.

Nach dem großen Umbruch im Sommer mit vielen Spielerwechseln war es wichtig, so schnell wie möglich Stabilität in die Mannschaft zu bringen. Trainer Pauli Cassin mit dem gesamten Trainerteam hat diese Aufgabe sehr gut gelöst.

Die Mannschaft hat großen Teamgeist und Einsatz gezeigt und immer hart gearbeitet. Mit 10 Punkten Vorsprung auf den ersten Nichtabstiegsplatz kann die Mannschaft ohne großen Druck in die Rückrunde starten.

Trotzdem muss man auf der Hut sein und in der Rückrunde so schnell wie möglich die nötigen Punkte für den Klassenerhalt einsammeln. Das Training für die Rückrunde beginnt am

10. Jänner, die Meisterschaft startet am 5. März mit dem Auswärtsspiel gegen den Haslacher SV.

Tabelle Hinrunde

Platz	Mannschaft	S	S	U	N	Diff.	Tore	Pkt.
1.	Riffian K	13	9	4	0	+28	33:5	31
2.	Schluderns	13	9	1	3	+10	26:16	28
3.	Nals	13	8	3	2	+10	27:17	27
4.	Olimpia Merano	13	7	3	3	+14	26:12	24
5.	Kaltern	13	5	6	2	+12	26:14	21
6.	Schlern	13	5	4	4	+2	24:22	19
7.	Aldein/Peters.	13	5	4	4	-3	16:19	19
8.	Haslach	13	5	2	6	+8	33:25	17
9.	Gargazon	13	4	5	4	+5	20:15	17
10.	Frangart	13	5	2	6	-8	18:26	17
11.	Prad	13	3	2	8	-12	21:33	11
12.	Plaus	13	3	0	10	-29	11:40	9
13.	Tirol	13	1	4	8	-16	12:28	7
14.	Ulten	13	2	0	11	-21	14:35	6



JUGEND – TEAM BURGSTALL GARGAZON

Jugendförderung Burgstall/Gargazon

Territoriale technische Ausbildungszentren

Vom italienischen Fußballverband wurde im Jahre 2017 ein innovatives Projekt ins Leben gerufen, um den Jugendfußball aufzuwerten und weiter zu entwickeln. Es wurden territoriale technische Ausbildungszentren errichtet. Landesweit wurden und werden tausende Jungs und Mädchen einbezogen. Der Schwerpunkt liegt in der technisch-sportlichen Ausbildung junger Fußballspieler/ Fußballspielerinnen zwischen 12 und 14 Jahren. Somit wird ein landesweites technisches und soziales Monitoring ermöglicht und das Talent durch eine koordinierte technisch-sportliche Ausbildung gefördert.

Auch in Südtirol, und zwar in Neumarkt, gibt es ein solches technisches Ausbildungszentrum. Es stehen Trainer, Konditionstrainer, Tormanntrainer, Sportpsychologe, Physiotherapeut und Arzt zur Verfügung. Die



Tätigkeit findet in ganz Italien jeden Montag Nachmittag statt.

Folgende Fußballspieler und Fußballspielerinnen des TEAM BUGA dürfen im technischen Ausbildungszentrum in Neumarkt die Ausbildung beginnen: Lintner Leo, Pistore Ivan Noel, Arpaia Ginevra, Schieder Goller Ilary, Schwarz Amy, Sivieri Lisa.



Eindrücke aus der Hinrunde



BuGa U10



B-Jugend



BuGa U9



Buga U15 Women



Hallentraining Fussballschule



Fußballschule



Hallentraining U9

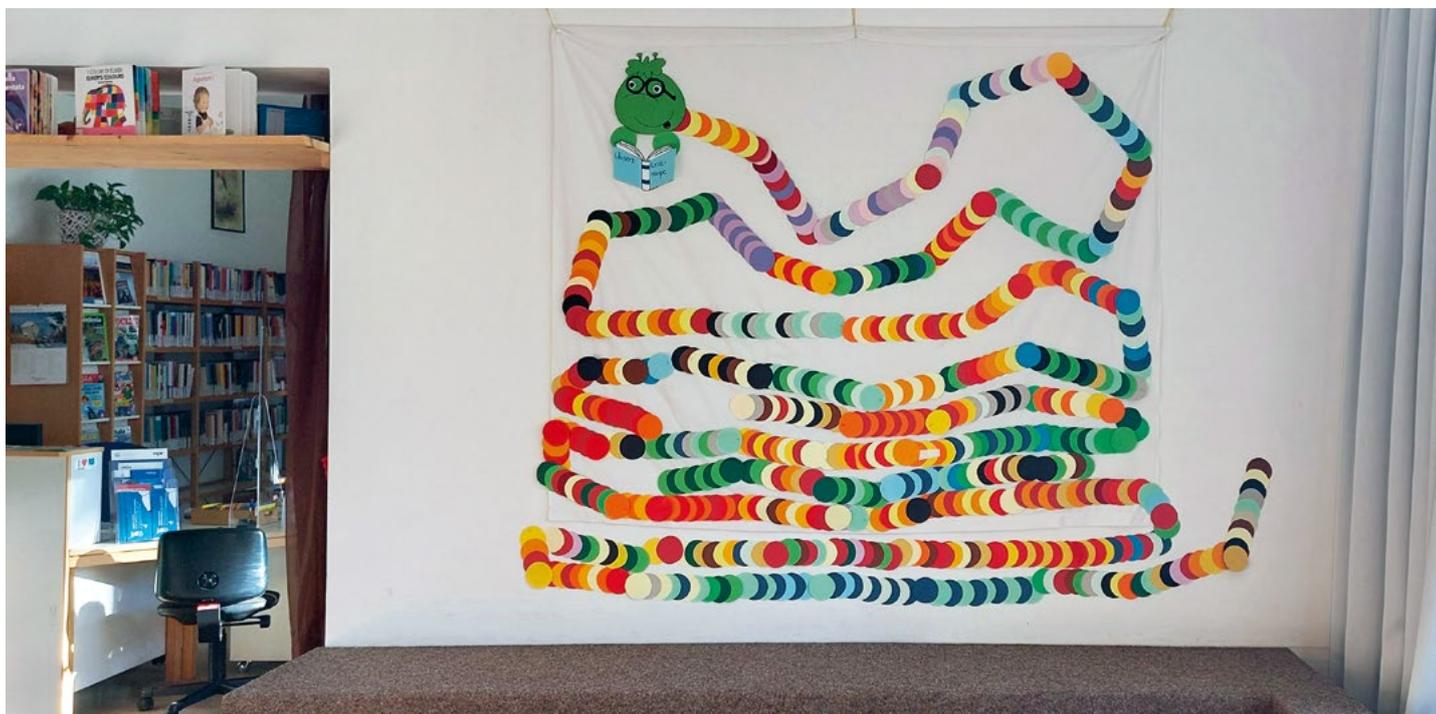


Sommerleseaktion 2022

Unsere fleißigen Leserinnen und Leser haben im Sommer wieder eifrig die Bibliothek besucht und sich viele Bücher ausgeliehen. Zum Abschluss der Sommerleseaktion bastelten sie

eine Leseraupe aus bunten Scheiben. Für jedes gelesene Buch durften die Kinder ein Plättchen aufkleben, und auf dem Foto kann man sehen, wie lang die Raupe geworden ist!

652 spannende Bücher gingen über unseren Ausleihtisch! Die besonders fleißigen Leser wurden mit einem kleinen Geschenk belohnt.



Ätherische Öle für die Winterzeit

Am 2. Dezember wurden wir bei einem Vortrag von Frau Dr. Tanja Nart, Apothekerin in Burgstall, mit den wichtigsten ätherischen Ölen und Hydrolaten, die uns möglichst gesund über den Winter helfen, vertraut gemacht. Wir hörten, dass Öle aus Blättern, Stängeln, Wurzeln, Rinden und Blüten destilliert werden. Frau Dr. Nart erklärte die verschiedenen Anwendungsmöglichkeiten bei Er-

kältungen, Husten und Schnupfen und die jeweilige Dosierung für Klein und Groß. Während des Vortrags durften die aufmerksamen Hörer die verschiedenen Düfte kennenlernen und anschließend selbst duftendes Badesalz und Massageöle herstellen. Wir danken Frau Dr. Nart für den informativen Vortrag, für den sie sich unentgeltlich zur Verfügung gestellt hat.





Ti piace? Prendilo e portalo a casa!

Abbiamo messo all'esterno della biblioteca, a disposizione di tutti, i libri scartati. E' stato un successo! Nel giro di un paio di giorni tutti i libri sono stati presi e portati a casa. I bambini che tornavano dall'asilo o da scuola hanno fatto man bassa, ma anche i loro genitori si sono fermati a cercare tra i vari titoli qualcosa di interessante. I pochi libri rimasti sono poi stati portati al centro di riciclaggio.



Sabato in biblioteca

Hanno avuto un buon successo i sabati in biblioteca, organizzati dalla biblioteca italiana in collaborazione con le colleghe della sezione tedesca. Al mattino per fare assieme dei lavoretti "artistici" e nel pomeriggio per il cinema. I bambini si sono divertiti molto e hanno creato delle piccole opere d'arte. I genitori hanno molto apprezzato la nostra iniziativa e perciò pensiamo di riproporre i "sabati in biblioteca" sicuramente nel periodo pasquale, ma poi anche in futuro.





Festa di Natale

Festa di Natale per i nostri soci, nella bella e spaziosa sala Raiffeisen. Dopo le restrizioni dovute alla pandemia è stato veramente bello poterci ritrovare insieme, senza mascherine e senza distanziamenti. Il nostro gruppo è cresciuto molto negli ultimi tempi, ne fanno parte anche abitanti dei paesi vicini che apprezzano la buona organizzazione e l'atmosfera amichevole. Anche Armin, il nostro sindaco e Pater Peter, il nostro parroco, hanno festeggiato con noi e non è mancato nemmeno Babbo Natale con la sua slitta carica di doni per ogni socio... grazie Gianfranco!

Il presidente Silvano e i consiglieri Guerrino, Gianfranco, Maria Ida, Annetta e Anna augurano a tutti i soci e simpatizzanti del Gruppo Girasole un Felice Anno Nuovo!





Castagnata allo Zwickmairhof

Un posto bellissimo, in mezzo ai campi! Eravamo veramente in tanti stavolta, una quarantina di persone. Fare la castagnata nella nostra sede sarebbe stato impossibile... meglio così, ci siamo evitati tutto il lavoro per preparare e per rimettere poi tutto a posto. Ci siamo goduti gli spettacolari krapfen, fatti al momento e ancora caldi, caldi e la porzione veramente abbondante di castagne morbide e dolci. Naturalmente non ci siamo fatti mancare nemmeno il vin dolce.

E' stato un piacevole pomeriggio in compagnia, con Gianfranco, il nostro assessore, che per fare belle foto si è improvvisato anche equilibrista...



Angolo del buonumore

Dal medico

- Bongiorno sior dottor
- Buongiorno signora, mi dica, che disturbi ha?
- Go la febbre e na brutta toss
- Allora vediamo un po', ascolto con lo stetoscopio, quanti anni ha signora?
- Quasi sesanta
- Ok, dica trentatrè
- Ho provà, ma no me crede nesun !!!



Almanacco

Proverbi per i mesi dell'anno – Gennaio

La pulver de genar la 'mpienisce el granar
(gennaio asciutto, grano abbondante)

Primavera de genar l'è putost en brut afar
(clima primaverile in gennaio porta scarsi raccolti)



Jugendfeuerwehr

Am Sonntag, den 30. Oktober fand der Wissenstest und die neue Challenge der Jugendfeuerwehren der Bezirke Meran und Ober- und Untervinschgau in Latsch statt.

Der Tag begann mit der Aufstellung beim Gerätehaus im Dorfzentrum mit ca. 400 Jugendlichen und Betreuern. In Begleitung der Musikkapelle marschierten alle in die Pfarrkirche, dort fand eine feierliche Messfeier statt. Im Anschluss an die Messfeier gab es für alle eine Stärkung, bevor es endlich losging. Mit Bravour meisterten dann über 250 Jugendwehrlaute die Leistungsprüfungen.

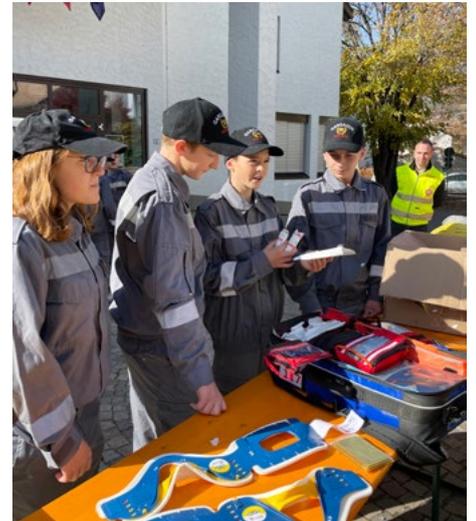
27 Jugendgruppen nahmen auch an der praktisch bezogenen Jugendfeuerwehr-Challenge teil. Der Nachwuchs musste unter anderem Geräte und Fahrzeuge benennen, Marschieren und Fragen zur Ersten Hilfe beantworten. Den Sieg bei der neuen Challenge holte sich die Jugendgruppe Schlanders-Göflan-Vetzan vor der Gruppe aus Völlan und der Jugend aus Freiberg. Unsere Jugendgruppe belegte nach einer herausragenden Leistung und insgesamt 93 von 96 möglichen Punkten den großartigen 10. Platz! Ein großes Kompliment.



Nachdem alle Prüfungen gemeistert wurden, fand um 15:00 Uhr die Preisverteilung im Bürgerhaus statt und anschließend konnten die Jugendlichen mit Ihren Betreuern die Heimreise antreten.

Ab März beginnen wir wieder mit der Vorbereitung auf den Landesjugendfeuerwehr-Bewerb, welcher im Juni in Prad stattfinden wird.

Patrick Zöschg



Danksagung

Wir möchten uns auch im heurigen Jahr bei allen Gargazonerinnen & Gargazonern für die großzügigen Spenden bei der heurigen Spendensammlung bedanken.

Wir wünschen allen ein glückliches und gesundes neues Jahr – alles Gute.

Eure Freiwillige Feuerwehr Gargazon



Cäcilienfeier der Musikkapelle

Cäcilien-Sonntag: Das Fest unserer Schutzparonin der Hl. Cäcilia.

Unser Ehrentag begann mit einem gemeinsamen Gottesdienst in der Pfarrkirche von Gargazon, der von uns und dem Kirchenchor festlich gestaltet wurde.

Die Probenarbeit im Vorfeld machte sich bezahlt. Die Messbesucher waren begeistert von der modernen und besonderen Programmauswahl unserer Kapellmeisterin Steffi Menz, die leider nicht unter uns sein konnte. Thomas Goller verlieh uns den letzten Schliff und dirigierte uns gekonnt durch das Programm.

Der gemütliche Teil im Raiffeisensaal wurde von unserer neuesten Formation "Feinkost" mit angenehmen Klängen eingeleitet. Die anschließende heiße Gemüsesuppe tat unseren durchfrorenen Körpern sehr gut. Das Küchenteam um Thomas Gasser-Pizzeria Ganthaler Vilpian- begeisterte uns mit leckerer Kost. Obmann Georg Zischg unterstrich bei seiner Ansprache die Harmonie in unserer Kapelle und das hervorragende Zusammenwirken von Jung und Alt.

Gleichzeitig konnten zwei verdiente Mitglieder geehrt werden. Armin Gasser, seit über zwei Jahrzehnten der Ruhepol im Ausschuss der Musikkapelle, wurde vom Verband Südtiroler Musikkapellen das Verdienstzeichen in Silber für seine langjährige Tätigkeit als Ausschussmitglied verliehen. Für die Musikkapelle Gargazon war es eine Freude, Claudia Goller das Ehrenzeichen in Bronze für ihre 15jährige Tätigkeit in unseren



Reihen zu übergeben. Claudia bekleidet außerdem, gemeinsam mit ihrer Kollegin Katharina Thuile, mit sehr viel Engagement das Amt der Jugendleiterin.

Eine besondere Überraschung am Ende unseres Festtages: Eine Delegation der Musikkapelle besuchte unser Ehrenmitglied Horst Goller zu Hause und brachte "Feinkost" in die Küche. Für einen Vollblutmusikanten wie er es war, eine große Freude.



So schlossen wir unseren Festtag und blicken auf ein neues, spannendes Musikjahr 2022-2023.

Haus der Musik

Den krönenden Abschluss unseres Musikjahres 2021-2022 stellte die Vorstellung und Segnung unseres neuen Probelokales im Rahmen eines "Tages der offenen Tür" am 06. November 2022 dar.

Zahlreiche Freunde, ehemalige Musikanten, Kapellmeister aber auch Ehrenmitglieder, haben sich eingefunden, um mit uns diesen besonderen Tag zu feiern. Bürgermeister Armin Gorfer unterstrich in seiner Ansprache die Wichtigkeit der Musik, das gemeinsame Musizieren und die Kameradschaft in der heutigen, schnelllebigen Gesellschaft. Unser neues Probelokal hat auch nach dem Umbau den Charakter behalten, und man fühlt sich keineswegs fremd in unserem neuen Heim.

Der gelungene Umbau und die Erweiterung erweisen sich als sehr funktionell und praxisbezogen, wurde doch die Planung und Ausführung von unseren erfahrenen Musikanten und Ausschussmitgliedern Georg Zischg, Armin Gasser und Stephan Solderer wesentlich mitgestaltet und überwacht. Neben dem Probelokal, dem Instrumentenraum und den Sanitäranlagen im Obergeschoss, konnte das Untergeschoss, die ehemalige Feuerwehrrhalle, um einen Sitzungsraum, einen Raum für das Notenarchiv, einen Lagerraum sowie einen kleinen Proberaum, erweitert werden. Letzterer kam uns gerade während der Pandemie sehr zugute, um in kleinen Gruppen proben zu können. Er wird aber auch in Zukunft von Wichtigkeit sein, ist doch die Vielfältigkeit in unserer Kapelle zu unserer Freude angestiegen.



Neben der gesamten Kapelle musizieren auch kleinere Formationen wie: die "Böhmische", die Gruppe "Brass Zone", verschiedene Weisenbläser Formationen, die Alphornbläser, die Jugendkapelle sowie neuerdings auch die Gruppe "Feinkost" mit delikater Blasmusik.

Eine besondere Freude für uns war die Übergabe des Kunstobjektes "Violin-Schlüssel" der Gargazoner Künstlerin Martha Margesin-Zischg, der künftig den Eingang unserer "Musikhalle" schmücken wird. Vielen herzlichen Dank dafür, liebe Martha.

Auf dass wir in unserem neuen "Haus der Musik" über viele Jahre musikalische aber auch kameradschaftliche Erfolge feiern dürfen.

*Für die Musikkapelle
 Werner Goller*



Traubenfest in Meran

Den Höhepunkt des zweiten Teiles im Musikjahr 2021-2022 bildete zweifelsohne die Mitwirkung beim Festumzug im Rahmen des Traubenfestes in Meran, das alljährlich tausende Besucher aus dem In- und Ausland anlockt, aber auch für uns immer wieder ein Erlebnis ist.

Da in unseren Reihen Kameradschaft groß geschrieben wird, begann dieses Event mit einem gemeinsamen Mittagessen im "Augustiner Bräu". Die Marschierproben, unter der Leitung unseres engagierten Stabführers Stephan Solderer, machten sich bemerkbar. In sauberem Schritt marschierten wir, gemeinsam mit Mitgliedern der Bürgerkapelle Nals, durch die mit Publikum gesäumten Straßen der Kurstadt Meran. Das alles bei traumhaftem Herbstwetter.

Unsere Einlage "Der Böhmisches Traum" in Marschformation wurde vom Publikum begeistert aufgenommen und von letzterem applaudierend mit dem dazu gehörenden Text ergänzt. Der Erfolg in diesem Jahr motiviert uns, auch im nächsten Jahr wieder dabei zu sein.

Für die Musikkapelle Werner Goller



Ein herzliches Dankeschön

Einen großen Dank an die gesamte Dorfbevölkerung für die eingegangenen Neujahrs-Spenden. Ein herzliches "Vergelts Gott" gilt auch all jenen, die mit einer digitalen Spende an uns gedacht haben, aber auch allen Freunden und Gönnern, die uns das ganze Jahr hindurch unterstützen.

In diesem Sinne wünschen wir ein gesundes, erfolgreiches und zufriedenes Jahr 2023 und freuen uns, euch wieder musikalisch durch das Jahr begleiten zu dürfen.

Eure Musikkapelle Gargazon

Aus der Seniorenstube - Rückblick auf das Jahr 2022

Wieder ist ein nicht leichtes Jahr vergangen und wir blicken trotzdem dankbar zurück. Es ist uns gelungen, einiges was wir uns vorgenommen hatten, durchzuführen.

Die Muttertagsfeier haben wir im Freigelände der Tennisanlage organisiert. Alle haben sich gefreut, wieder gemeinsam zu feiern und einen schönen Nachmittag zu verbringen. Die Patroziniumsfeier war wieder ein schönes Erlebnis für alle.

Unsere Wallfahrt ging heuer nach Unsere Frau i. Schnals, einem der ältesten Wallfahrtsorte Tirols.

Am 15. September haben wir das A. Hofer Museum/Passeier besucht. Die kompetente Führung hat uns viel Wissenswertes vermittelt.

Am 13. Oktober wurden wir von der Raika Lana zur Informationsveranstaltung „Einführung in unsere On-line-Kanäle /Digitalisierung“ eingeladen. Zu unserer Überraschung haben sich 17 Mitglieder eingefunden und sind interessiert den Ausführungen des Experten Harald Bertoldi gefolgt. Zum Abschluss gab es ein kleines Buffett und wir hatten die Gelegenheit, mit weiteren Mitarbeitern der Raika die neuen Geräte zu besichtigen und Fragen zu stellen. Wir möchten uns bei der Raika Lana für diesen interessanten Nachmittag herzlichst bedanken.

Wir blicken nun erwartungsvoll auf das Neue Jahr und hoffen, dass wir gemeinsam viele schöne Stunden verbringen können.



Besuch A. Hofer-Museum



Informationsveranstaltung Raika



Muttertagsfeier

In diesem Sinne wünschen wir allen ein Gutes Neues Jahr und vor allem bleibt gesund!

Der Ausschuss



Vinzenzkonferenz: Gargazon vorne dabei

Essen und Wohnen stehen im Mittelpunkt der Aktivitäten der Vinzenzkonferenz.

Die Tafel in Lana im Kindergartengebäude neben der Kreuzkirche versorgt allwöchentlich über 100 Bedürftige im Raum Lana, Burgstall und Gargazon mit dem Nötigsten. Mehrmals wöchentlich ist die Helfergruppe Möbel im Einsatz und sammelt Ein- und Ausstattungsgegenstände oder liefert und montiert diese Sachspenden, wo es nötig ist. Schnell und unbürokratisch helfen, darum geht's. Auch Gargazon ist mit Freiwilligen, Sachspenden und Lagerflächen mit dabei. So darf sich die Tafel seit Monaten über wunderbares Obst und Gemüse vom Etschmannhof freuen. Allwöchentlich steuern Ulli und Joachim frische Lebensmittel aus ihren Feldern in Gargazon bei. Sie bereichern den Speisezettel und werden sehr gut angenommen. Einen herzlichen Dank an dieser Stelle. Damit auch gar nichts verloren geht, gehen etwaige Restmengen an den Obst- und Gemüsetisch im Altenwohnheim St. Martin in Lana.

Wenn ein weißer Lieferwagen vor dem vormaligen Gargazoner Löwenwirt, vis-a-vis vom Widum steht, dann sind die Helfer der Möbelgruppe wieder im Einsatz. In den Räumlichkeiten, wo der Zahnarzt und früher die Raika waren, ist jetzt das Möbeldepot der Vinzenzkonferenz. Dort werden guterhaltene, funktionstüchtige, gebrauchte Schränke, Kästen, Betten, Herde, Kühlschränke, TV-Geräte, u.ä.m. zwischengelagert. Kurzfristig, oftmals innerhalb von Stunden, werden einzelne Gegenstände oder ganze Wohnungseinrichtungen Bedürftigen bereitgestellt und ausgeliefert.

Bernhard Paris



Ausgabestelle der Tafel in Lana



Lebensmittelspenden stehen für Bedürftige bereit



Obst und Gemüse aus Gargazon

Helfergruppen in der Vinzenzkonferenz

„Möbel“

Möbel- und Einrichtungsgegenstände aus Wohnungsaufösungen oder Sachspenden bewerten, abmontieren, transportieren und bei Bedürftigen montieren.

„Tafel“

Lebensmittel und Waren des täglichen Bedarfs in Betrieben im Raum Lana abholen, sortieren, für die Bedürftigen zusammenstellen und mittwochs ausgegeben oder zustellen.

„Beratung & Begleitung“

Für Menschen, die viel allein sind, alt sind oder keine Angehörigen haben, haben Helfer Zeit. Andere brauchen Hilfe beim Einkaufen, Behördengängen, Onlinedingen oder Rat und Tat in einer schwierigen Lage.

Wer sich angesprochen fühlt, und etwas Zeit und Einsatz einbringen will kann sich gerne unter st.vinzenzlana@gmail.com vorstellen.

Mit dem KFS durch den Advent

Auch heuer hat der KFS Gargazon wieder einiges dazu beigetragen, die Adventszeit mit einigen Aktionen zu bereichern.



Angefangen mit einem Laternenumzug durchs Dorf für Kinder am 11. November. Dieser wurde von den Klängen einiger Jungmusikantinnen begleitet

und führte vom Festplatz über den Spielplatz bis zur Kirche, wo Pater Peter die Laternen segnete und von den Kindergartenkindern Martinslieder gesungen wurden.

Am ersten Adventssonntag fand auch heuer wieder unser traditioneller Familiengottesdienst statt, dieser wurde musikalisch umrahmt von der Gruppe „MirStimmen“ und von Monika (DANKE auf diesem Wege) vorbereitet. Anschließend gab es einen kleinen Umtrunk mit Häppchen auf dem Dorfplatz.

Am 6. Dezember gab es eine Nikolausfeier für unsere Kleinen und ihre Familien. Gespannt erwarteten diese den Nikolaus und seine Engeln auf dem Gemeindeplatz. Von dort zogen dann alle mit P. Peter in die Kirche, um den Tag des Hl. Nikolaus zu feiern. Anschließend gab es für die kleinen Besucher eine süße Überraschung vom Nikolaus.

Wir vom KFS wünschen allen ein gutes, gesundes Jahr 2023 und freuen uns schon auf viele Aktionen und unvergessliche Erlebnisse mit Groß und Klein im nächsten Jahr!



„Ort beleben!“

Ortsversammlung des Wirtschaftsverbandes hds mit Neuwahlen



V.l. Hannes Zischg, Thomas Schwarz, Annemarie Staffler, Bürgermeister Armin Gorfer, hds-Ortsobmann Kurt Mair und Bezirkspräsident Johann Unterthurner

Alle fünf Jahre werden die Gremien des Wirtschaftsverbandes hds neu gewählt. In Gargazon fand diesbezüglich vor kurzem die Ortsversammlung statt. Kurt Mair wurde als Ortsobmann bestätigt, während Thomas Schwarz, Annemarie Staffler und Hannes Zischg die weiteren Mitglieder des Ortsausschusses sind.

In der Ortsversammlung wurden aktuelle Themen besprochen. Der Ortsausschuss hat sich zum Ziel gesetzt, durch gezielte Aktionen den Ort zu beleben und dadurch der Schließung bzw. Abwanderung von Betrieben entgegenzuwirken. Ortsobmann Mair verwies auf das Weihnachtsgewinnspiel „Kassenbonbon 2022“, an welchem sich Gargazon bereits seit sechs Jahren beteiligt. „Man möchte durch das Gewinnspiel in erster Linie die Bürger der Gemeinde belohnen“, so der Obmann. Ein Danke geht auch an den Bürgermeister Armin Gorfer, der für die Anliegen der Betriebe stets ein offenes Ohr hat.

“Rivitalizzare il paese!”

Assemblea comunale con elezioni per l'Unione

Ogni cinque anni i vari organi associativi dell'Unione commercio turismo servizi Alto Adige vengono rinnovati tramite elezioni. A questo scopo, a Gargazzone si è tenuta di recente l'assemblea comunale. Kurt Mair è stato confermato fiduciario comunale, mentre Thomas Schwarz, Annemarie Staffler e Hannes Zischg sono gli altri componenti del direttivo comunale.

Durante l'assemblea comunale sono stati affrontati i temi di maggiore attualità. Il direttivo comunale si è posto l'obiettivo di rivitalizzare il centro urbano tramite iniziative mirate, contrastando in tal modo le chiusure o il trasferimento delle aziende locali. Il fiduciario comunale Mair ha citato il concorso natalizio “Caramellon 2022”, al quale Gargazzone partecipa da ormai sei anni. “Con il gioco a premi si vuole soprattutto premiare i cittadini del Comune”, ha affermato il fiduciario comunale. Un ringraziamento è andato anche al sindaco Armin Gorfer, sempre attento alle esigenze delle aziende.



hds-Ortsobmann Kurt Mair

Bürgermeister Armin Gorfer bedankte sich seinerseits beim Ortsausschuss für die gute Zusammenarbeit in den vergangenen fünf Jahren. Die hds-Vertreter waren auch beim Projekt „Lebendiger Ort Gargazon“ teil der Projektgruppe und haben durch ihre aktive Teilnahme zur Aufwertung der Gemeinde beigetragen. Positiv bewertete der Bürgermeister einige neue Projekte in der Gemeinde. „Es sind sowohl die Errichtung eines neuen Campingplatzes in der Sportzone, ein Fahrradweg von der Sportzone ins Dorfzentrum und ein Dorf Café mit kleiner Küche im Ortskern geplant“, so der Bürgermeister.

hds-Bezirkspräsident Johann Unterthurner dankte den Ortsausschussmitgliedern für ihren Einsatz und ihre ehrenamtliche Tätigkeit. Er unterstrich die Notwendigkeit, die kleinen und mittelgroßen Betriebe im Ort zu unterstützen und zu fördern. „Mit der Akademie für Orts- und Stadtentwicklung hat der hds ein Projekt auf die Beine gestellt, das vor allem den Akteuren der öffentlichen Strukturen als Werkzeug für eine aktive Ortsentwicklung dienen soll“, so Unterthurner.

Der Bezirksleiter des hds Meran/Burggrafenamt, Walter Zorzi, informierte anschließend über die aktuellen Neuerungen welche im Haushaltsgesetz enthalten sind und über den Erfolg des monni-Gutscheines. Dieses stärkt lokale Kreisläufe und kommt sowohl bei den Betrieben als auch bei den Kunden sehr gut an.

Da parte sua, il sindaco Armin Gorfer ha ringraziato il direttivo per la buona collaborazione negli ultimi cinque anni. I rappresentanti dell'Unione hanno preso parte anche al progetto "Gargazzone centro vitale" e, con la loro partecipazione attiva, hanno contribuito alla rivitalizzazione del Comune. Il sindaco ha quindi valutato positivamente anche alcuni nuovi progetti a livello comunale. "È in programma l'allestimento di un nuovo camping in zona sportiva, una pista ciclabile che colleghi zona sportiva e centro del paese e un piccolo caffè con cucina in centro storico", ha elencato il primo cittadino.

Il presidente mandamentale dell'Unione Johann Unterthurner ha ringraziato i membri del direttivo comunale per il loro impegno e la loro attività a titolo onorario. Ha quindi sottolineato la necessità di sostenere e incentivare le piccole e medie imprese locali. "Con l'Accademia per lo sviluppo urbano e territoriale, l'Unione ha dato vita a un progetto che dovrebbe fungere da utile strumento soprattutto per gli addetti delle strutture pubbliche nell'ambito di uno sviluppo urbano attivo", ha ricordato Unterthurner.

Il caposedo mandamentale dell'Unione per il Burgraviato Walter Zorzi ha quindi informato i presenti circa le novità contenute nella legge di bilancio e del successo del buono acquisto monni, che rafforza i circuiti economici locali e riscuote un grande apprezzamento sia tra le aziende che tra i clienti.

Gut versorgt ist ein Mehrwert

Die Hälfte der Landbevölkerung in Deutschland gilt inzwischen als „nicht nahversorgt“. Was bedeutet das? Der Lebensmitteleinkauf zu Fuß ist nicht (mehr) möglich; die Bevölkerung muss fast oder ganz ohne Geschäfte im Umkreis von drei Kilometern auskommen. Ohne Auto geht fast nichts.

Das Dilemma: Mehr als 87 Prozent der Lebensmittelgeschäfte unter 400 Quadratmeter Geschäftsfläche haben seit 1990 aufgegeben. Fast alle Unternehmen, die gerade mit viel Kapital den Lebensmittelhandel aufrollen, konzentrieren sich auf die großen Städte und deren Umland.

Sorgen der Bürgermeister

Die bisherigen Lösungen sind nicht berauschend: So bieten etwa zwei Lebensmittelkonzern einen Lieferservice gegen Entgelt oder die Abholung online bestellter Waren an. In Planung ist sogar auch ein ehrenamtlicher Elektro-Bus, der eine Einkaufsrouten fahren und gleichzeitig Bestellungen in die Dörfer bringen soll.

Die Sorgen werden aber dadurch bei vielen Bürgermeistern im ländlichen Raum nicht geringer. Sie wissen: Fehlende Erreichbarkeit beschleunigt die Landflucht und trübt die Aussichten auf eine gelingende Verkehrswende.

Unser Ort

In Südtirols Orten hingegen finden sich noch historisch gewachsene Dörfer und Ortskerne, wo sich Menschen treffen und Handel, aber auch Gastronomie und Dienstleistungen ausgeübt werden. Diese Besonderheit und Einzigartigkeit unserer Orte sind ein Reichtum und ein Mehrwert, die es zu stärken und weiterzuentwickeln gilt. Und der Bevölkerung sollen all diese wirtschaftlichen, gesellschaftlichen und sozialen Vorteile der lebendigen Orte in Südtirol bzw. der lokalen Kreisläufe aufgezeigt werden.

Mauro Stoffella, Verantwortlicher Kommunikation im Wirtschaftsverband hds

Wechsel an der Spitze der Carabinieri von Burgstall

Mit Ende Oktober ging Maurizio Stringhini, langjähriger Leutnant der Carabinieri-Station in Burgstall, in den wohlverdienten Ruhestand. Er war seit 2011 in Burgstall stationiert und leitete diese über 11 Jahre. Sein Nachfolger ist Maresciallo Salvatore Spedicato, der seinen Dienst am 1. November antrat und den ich herzlich willkommen heiße. Im Rahmen eines Abschiedstreffens sprachen der Bürgermeister von Burgstall, Othmar Unterkofler und ich, Leutnant Maurizio Stringhini unseren Dank für die außerordentlich gute und freundschaftliche Zusammenarbeit aus, verbunden mit den besten Wünschen für den neuen Lebensabschnitt.



(V.l.n.r. / da sx a dx) Othmar Unterkofler, Maurizio Stringhini, Cristina Laurenza, Armin Gorfer

Cambio al vertice dei Carabinieri di Postal

Alla fine di ottobre Maurizio Stringhini, luogotenente di lungo corso della stazione dei Carabinieri di Postal, è andato im meritata pensione. Era di stanza a Postal dal 2011 e ha guidato la stazione per oltre 11 anni. Il suo successore è il Maresciallo Salvatore Spedicato, che ha preso servizio il 1° novembre e al quale do un caloroso benvenuto. Durante l'incontro di commiato il sindaco di Posta, Othmar Unterkofler e io abbiamo espresso al luogotenente Maurizio Stringhini i nostri più vivi ringraziamenti per l'ottima e amichevole buona collaborazione, uniti ai migliori auguri per la nuova fase della sua vita.

Eine Kugel - oder eine Lanze für den Wolf?



Wolfsgrube Gargazon

Es steht außer Zweifel, dass wir mit dem Wolf unsere Probleme (wieder) haben und noch haben werden. Ein paar Gedanken dazu und zu dem unverantwortlichen Medienrummel, der nur die Stimmung aufheizt, Angst macht und polemisiert.

Manche vermuten gar, die Sache hätte auch einen politischen Aspekt, der weit über die eigentliche Problematik hinausreicht... Selber bin ich zwar eher bekannt als Naturschützer und Vogelliebhaber, bin also kein Bauer und kein Jäger, wenngleich manche meiner

Freunde dazu zählen. Also beteiligte ich mich 2019 an einem zweiteiligen Herdenschutz-Seminar in der Landwirtschaftsschule Salern (Theorie und Praxis, Herdenschutz, Umzäunung, Unterstützungsmaßnahmen der Öffentlichen Hand, Situation in unseren Nachbargebieten), um mich einigermaßen zu qualifizieren für eine allfällige Diskussion zum Thema.

Unser (aller) Vorfahren hatten schon mit dem Wolf zu kämpfen. Sie stellten ihm listige Fallen und rückten ihm mit allem zu Leibe, was einen Erfolg versprach. Schließlich gibt es

auch in unserer unmittelbaren Umgebung (Gargazon, Goldknopf) und Vöran historische Wolfsgruben, welche man besichtigen kann. Im Jahr 1896 wurde angeblich der letzte Wolf in Villnöss geschossen. Seither zog mehr Ruhe ein in die Landschaft, bis auf einen gelegentlich auftauchenden Bären, der die Menschen aufschreckte.

Wir haben uns nun schon über hundert Jahre lang daran gewöhnt, an eine Almwirtschaft ohne den Wolf, und auch ohne den Bären. Bären zogen und ziehen immer wieder mal aus dem Trentino zu uns ins Land,

der Wolf hat sich auch, nachdem man ihm ein Recht auf Existenz zubilligte, wieder erholt, und ist dabei, Europa wieder zu erkunden und zu besiedeln.

Dass die Bauern, besonders die Bergbauern und die Almbewirtschafter ihre Probleme damit haben ist klar. Wölfe sind sehr intelligente Tiere. Sie holen sich die Beute dort, wo sie am leichtesten zu finden ist. Ihre Intelligenz macht uns daher ziemlich zu schaffen, andererseits bietet sie aber auch die Chance, Abschreckungsmethoden erfolgreich anwenden zu können. Ein paarmal die Schnauze an den Elektrozaun gehalten – das reicht. Ein Wolf wurde letztthin in Lana gesichtet, in Tisens und Marling wurde er vermutet.

Vor kurzem hatten die Bürgermeister von Lana und Umgebung gemeinsam mit den Bauernvertretern zu einer (vor allem von Bauern) gut besuchten Podiumsdiskussion ins Raiffeisenhaus Lana geladen. Es waren wenige anwesend, welche sich kritisch der Diskussion stellten und Sachlichkeit einmahnten. Freilich haben die Menschen Angst, wenn sie in der „Dolomiten“ immer wieder die fürchterlich zugerichteten und aufgeschlitzten Weidetiere mitansehen müssen und dazu ein weit aufgerissenes Wolfsmaul.

Die Bauernvertreter wiederholen immer wieder gebetsmühlenartig, dass der Wolfsschutz nirgendwo funktioniere, nirgendwo auch der Herdenschutz, wie immer man

diesen auch machen wollte. Zugegeben, es ist nicht einfach, den Herdenschutz zu installieren und erfolgreich zu betreiben, überall wird es nicht die Almen geben, welche eine sinnvolle Bewirtschaftung bzw. Behirtung und Beweidung mit Hirtenhunden und Herdenschutzhunden ermöglichen.

Tatsache ist, dass der Schutz der Weidetiere in Graubünden und im Trentino mit ähnlicher alpiner Landschaft erfolgreich praktiziert wird. Mit Ausnahme von Landesrat Schuler bemühte sich am Podium kaum jemand um eine ausgewogene, sachliche Diskussion. Es war ja auch kein Vertreter der „Freunde des Wolfes – also Feinde der Bauern in der allgemeinen Denke...?“ dort vertreten.

Sicher wird der Gesetzgeber in naher Zukunft den Schutzstatus des Wolfes herabsenken, sodass es möglich werden wird, einzelne so genannte „Problemwölfe“ zu „entnehmen“, wie es waidweibisch so schön heißt. Schadenersatzgelder wird es vermutlich dann nur noch geben, wenn der Nachweis erbracht werden kann, dass man sich bemüht hat, diesem Wildtier den notwendigen Respekt entgegenzubringen.

Wir sollten nicht den LIEBEN GOTT spielen (übrigens: Bewahrung der Schöpfung ist auch ein gutes Stichwort...) und anmaßend festlegen, was sein darf und was nicht. Wenn wir uns unvoreingenommen die Zahlen anschauen, was die

Biodiversität betrifft und den gegenwärtigen Klimawandel, der nicht zuletzt erheblich mit unser Art zu leben und zu wirtschaften zu tun hat, dann sollten wir uns sehr bescheiden und demütig im Hintergrund aufhalten, in der Arena der Mitlebewesen uns hinten anstellen oder im Schiffsbauch der Arche Noah Holzruder schnitzen... Das Kürzel „sapiens“ sollte nur noch selten und mit Vorbehalt für uns Menschen verwendet werden.

Erich Gasser

Meldungen von Wolfsichtungen können an das Amt für Jagd und Fischerei der Autonomen Provinz Bozen, **Tel. +39 0471 415170 / 71** gemeldet werden.

Studie zu Wolfsangriffen:

<https://www.nabu.de/news/2021/04/29806.html>

<https://www.nabu.de/tiere-und-pflanzen/saeugetiere/wolf/wissen/index.html>

Umgang mit dem Wolf:

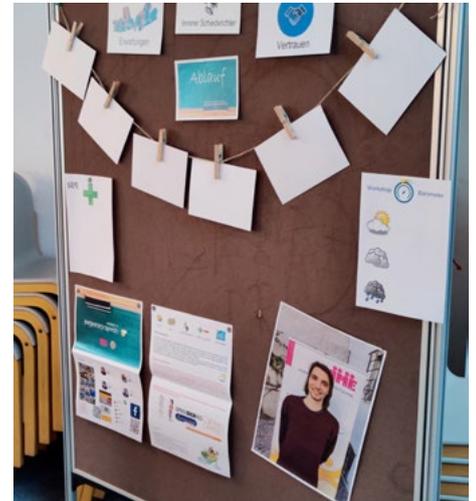
<https://www.bfn.de/sites/default/files/BfN/service/Dokumente/skripten/skript201.pdf>

Projekt des Jugenddienstes in der Mittelschule Terlan Gesundes Klassenklima

Die Zusammenarbeit mit der Mittelschule Terlan ist ein Schwerpunkt der Tätigkeit des Jugenddienstes Mittleres Etschtal. Der Verein führt seit mehreren Jahren mit allen Klassen das Projekt „Gesundes Klassenklima“ durch. In den Workshops geht es um ein gutes Miteinander.

Im November fand mit den fünf 1. Klassen der Mittelschule das Projekt „Gesundes Klassenklima“ statt, um die Schüler, die aus verschiedenen Grundschulen kommen, näher zusammenzuführen. Im den Workshops wechseln Spiele mit Gesprächsrunden. Es wird nicht einfach „drauf los“ gespielt. Jedes Spiel hat einen Sinn: Bin ich dabei fair? Schau ich nicht nur auf mich, sondern helfe ich auch den anderen? Und: Halte ich die Regeln ein? Wie komme ich damit klar? Nach den Spielrunden wurde das Erlebte ausgewertet: Wie geht es mir? Wie fühle ich mich? Welche neuen Erfahrungen habe ich gemacht?

In den Gesprächen wird eine Verbindung zwischen den Spielen und der Situation (dem Klima) in der Klasse hergestellt. Ziel ist es, sich besser kennenzulernen, einander zu respektieren und zu erkennen, wie viele Chancen in einer starken Klassengemeinschaft stecken. Im Zentrum der Workshops stehen Kooperation, Freundschaft, Respekt, Selbstdisziplin und Kommunikation. Am Ende gaben die Jugendarbeiter den Schülern noch den folgenden Ratschlag mit auf den Weg: „Tag für Tag hast du viel mit anderen Menschen zu tun. Wie das Zusammensein mit ihnen abläuft und sich gestaltet, hängt von deiner Einstellung ab, mit der du auf sie zugehst. Auch für eine gute Klassengemeinschaft ist ein freundliches Miteinander sehr wichtig. Um deine Mitschüler richtig und fair zu behandeln, brauchst du dir doch eigentlich nur vorzustellen, wie du von anderen Menschen behandelt oder eben nicht behandelt werden möchtest.“ Der zweite Teil des Projekts findet im Februar und Teil 3 im Herbst 2023 statt.



Um ein gutes Miteinander geht es beim Projekt „Gesundes Klassenklima“

Diesen dritten Teil haben die jetzigen 2. Klassen der Mittelschule bereits im Oktober absolviert und die Themen dabei weiter vertieft.

Wir danken der Schulleitung und den Lehrpersonen für die gute Zusammenarbeit.

Text und Bild: JME

Kirche mit Kindern und Jugendlichen

Elfmeterschießen, Schubkarren-Rallye & Glaube

Jugendarbeit ist bunt und vielfältig. Die kirchliche Arbeit mit Kindern und Jugendlichen ist ein Schwerpunkt des Jugenddienstes Mittleres Etschtal. Evi Abarth Prantl ist in diesem Bereich seit über 20 Jahren Verantwortliche,

Netzwerkerin, Organisatorin und Motivierende. Vor Ort wird sie von vielen Ehrenamtlichen unterstützt.

Nach zwei Jahren corona-bedingter Pause fand in der Bachau Vilpian Anfang Oktober endlich wieder das

Ministrantenfest statt. Nach der Andacht mit Pater Christoph Waldner war für die Minis Anstoß auf dem grünen Rasen. Nach einem tollen 5:5 holten sich die Ministranten Terlan und Andrian gegen Nals, Siebeneich, Gargazon und Vilpian mit

einem 3:1 im Elfmeterschießen den Pokal, den Dekan Pater Peter Unterhofer überreichte. Neben dem Platz gab es Bogenschießen, Enten angeln, eine Holzwerkstatt, die Schminkecke und leckere Grillwürste.

Nach Andrian waren angehende Firmlinge tags zuvor zum Treffen „**Firmung vernetzt**“ eingeladen. Unter dem Motto „Es braucht ein ganzes Dorf“ erlebten sie Glaube mit Spiel, Spaß und einen Wortgottesdienst. Organisiert wurde der bunte Vormittag von den Pfarreien der Seelsorgeeinheit Etschtal-Tschöggelberg und den Jugenddiensten Bozen-Land und Mittleres Etschtal.

Im Oktober bekamen die Gruppenleiter der Katholischen Jungschar Südtirols Besuch von ihrer Landesleitung. Sie trafen sich im Pfarrheim Terlan zum **Dekanatsbesuch 2022**. Den Teilnehmenden aus Andrian, Gargazon, Nals, Siebeneich, Terlan und Vilpian wurde das Jahresthema „Trau dich DU zu sein“ vorgestellt. Außerdem wurde bei dem von Evi organisierten Abend gespielt, Ideen gesammelt, über die Arbeit in den Ortsgruppen diskutiert und bei einem Buffet in lockerer Runde Erfahrungen ausgetauscht.

Viele kleine Bäuerinnen und Bauern spielten Mitte Oktober beim Jungscharfest „**Auf dem Bauernhof**“ auf dem Festplatz Nals um Punkte für ihre Dörfer. Es wurden Schwämme gemolken, Schubkarren-Rallye gefahren, Schafe in den Stall getrieben, Erdäpfel beim Sackhüpfen gesammelt, Eier auf einem Hindernisparcours balanciert, Nägel versenkt und



Die Gruppenleiter „Auf dem Bauernhof“ in Nals

Stiefel möglichst weit geschleudert. Nach der Besinnung mit Pfarrer Richard Sullmann und Lasagne zum Mittagessen nahmen die Jungschar-kinder aus Gargazon und Vilpian unter großem Jubel den Siegerpokal entgegen.

Als Dank für ihren ehrenamtlichen Einsatz lud der Jugenddienst die Gruppenleiterinnen und Gruppenleiter Mitte November zum Törggelen in die Naturbar Tennis Gargazon ein.

Seit eineinhalb Jahren ist der **Arbeitskreis „Die Spontanen“** aktiv. Spontan treffen sich Jugendliche mit Evi und Toni Kofler, Vorstandsmitglied im Jugenddienst, um religiöse Angebote zu schaffen. Im Herbst unternahmen die Jugendlichen einen Ausflug zum Knottnkino. Das Miteinander und das „sich selbst Einbringen“ machen den Charakter der „Spontanen“ aus.



Austausch beim Dekanatsbesuch



Minifest: Pokalübergabe durch Pater Peter

Text und Bild: JME

Adventsbesinnung mit Mittelschülern

Wunsch nach Frieden

Schüler der 3. Klassen der Mittelschule Terlan luden, gemeinsam mit ihren Religionslehrerinnen, Dekan Sepp Leitner und dem Jugenddienst Mittleres Etschtal, ihre Mitschülerinnen an einem Dienstag im Dezember vor dem Unterricht um 6.45 Uhr zu einer Besinnung in der Pfarrkirche Terlan ein.

Den Gottesdienst hatten die Schülerinnen und Schüler zuvor in ihrer Freizeit an zwei Nachmittagen im Jugenddienst geplant, eigene Texte, Gedanken, Interviews und ein Rollenspiel vorbereitet sowie Musik ausgesucht. In der Besinnung griffen sie den Wunsch nach Frieden für die Menschen in der Ukraine auf. Das Vorbereitungsteam freute sich sehr darüber, dass ihre Mitschüler und Mitschülerinnen an diesem Tag viel früher als sonst aufgestanden waren, um extra bei der Adventsbesinnung dabei zu sein. Danach spendierte der Jugenddienst im Pfarrheim Terlan ein Frühstück mit Gipfeln, Zopf, Trinkjoghurts, Tee und Kakao. Anschließend konnten die rund 40 Jugendlichen frohen Mutes und gut gestärkt in die Schule gehen.

Ein großes Dankeschön dem Vorbereitungsteam sowie Dekan Sepp Leitner und Mesner Konrad Gummerer für das sehr frühe Aufstehen.



Adventsbesinnung vor Schulstart

Text und Bild: JME

Advent und Weihnachten im Lorenzerhof

Eine schöne Zeit für die Senioren und Mitarbeiter vom Haus Sebastian, Haus Lorenz und Haus Elisabeth

Das Haus ist geschmückt, die Lichter leuchten, die Bewohner versammelten sich im jeweiligen Wohnbereich, um den Heiligen Nikolaus zu begrüßen. Die „Krampusse“ sind heuer auch wiedergekommen und brachten Leben ins Haus. Der Nikolaus besuchte auch die Senioren der Wohngemeinschaft in Tschermers im Haus Sebastian, wo sich 14 Bewohner und Bewohnerinnen auf das kleine Säckchen und den Besuch freuten. Frau Christine Fiegl spielte wie jedes Jahr mit ihrer Gitarre stimmungsvolle Adventslieder und alle zusammen genossen den Abend bei Tee und Keksen. Ein Dankeschön an dieser Stelle an den Schützenverein und Herrn Reinhard Oberpertinger für die Unterstützung bei den Nikolausfeiern.

Das Seniorenwohnheim und der Park sind mit so viel Liebe geschmückt und der Schnee schenkte die wohlwollende Stille, die die Adventswochen begleitet. Während der Weihnachtszeit wurden viele Aktivitäten mit Vereinen, Schulen und Kitas aus Lana und Umgebung organisiert. Es wurden verschiedene Feste und Feierlichkeiten abgehalten, wo Gau-menfreuden und Musik die Herzen der Bewohner höher schlagen ließen. Auch für die Mitarbeiter hat sich der Verwaltungsrat in diesem Jahr etwas besonders einfallen lassen. So gab es bei der festlichen Betriebsfeier neben den Ehrungen für die langjährige Zusammenarbeit sowie die bestande-



Ehepaar Karl Moser und Helga Reidl



Nikolaus im Wohnbereich



Mitarbeiterin Teresa Maestretti mit Krampusse

nen Prüfungen und den ehrlichen Danksagungen, auch eine Teamlotterie, welche jedem Team die Möglichkeit schenkt, sich eine kleine Auszeit zu gönnen und im privaten Rahmen Zeit miteinander zu verbringen.

Der Verwaltungsrat der Stiftung nutzt die Gelegenheit, allen Bürgerinnen und Bürgern einen guten Rutsch ins neue Jahr zu wünschen.



Gargazon

...auch für Männer!!! ... machen Sie mit !!!

Gesundheitsgymnastik

Ort: Gargazon, Haus der Dorfgemeinschaft, Gemeindeplatz 6
Start: 19. Jänner 2023 - 8 Treffen
DO 09:00 – 10:00 Uhr
Kosten: € 40,00
Referentin: Sartori Paola, Gesundheitstrainerin

Gesundheitsgymnastik im Sitzen

Ort: Gargazon, Haus der Dorfgemeinschaft, Gemeindeplatz 6
Start: 19. Jänner 2023 - 8 Treffen
DO 10:15 – 11:00 Uhr
Kosten: € 30,00
Referentin: Sartori Paola, Gesundheitstrainerin

„Rhythmisch in den Frühling“ ab der Lebensmitte

Ort: Gargazon, Haus der Dorfgemeinschaft, Gemeindeplatz 6
Start: 20. Jänner 2023 - 10 Treffen
FR 9:00 – 10:30 Uhr
Kosten: € 70,00
Referentin: Hillebrand Margareth, Tanzleiterin

Informationen und Anmeldungen:

Abteilung PRÄVENTION

Familien- und Seniorendienste Sozialgenossenschaft
 Gesundheits- und Sozialsprengel Lana
 Andreas-Hofer Str. 2 - 39011 Lana
Tel. 0473 55 30 34
 angelika.hofer@fsd.lana.it / www.fsd.lana.it

Öffnungszeiten:

Montag – Freitag von 08:00 – 12:00 Uhr

Gargazzone

Benvenuti donne & uomini!!!

Ginnastica

Luogo: Gargazzone, casa d'incontro
Data: 19 gennaio 2023 - 8 incontri
giovedì ore 09:00 – 10:00
Costo: € 40,00
Relatrice: Sartori Paola

Ginnastica seduti per anziani

Luogo: Gargazzone, casa d'incontro
Data: 19 gennaio 2023 - 8 incontri
giovedì ore 10:15 – 11:00
Costo: € 30,00
Relatrice: Sartori Paola

„Ritmica in primavera“ per anziani

Luogo: Gargazzone, casa d'incontro
Data: 20 gennaio 2023 - 10 incontri
venerdì ore 9:00 – 10:30
Costo: € 70,00
Relatrice: Hillebrand Margareth

Informazioni & iscrizioni:

Reparto PREVENZIONE

Assistenza alle famiglie ed agli anziani
 cooperativa sociale
 via Andreas-Hofer 2 - 39011 Lana
Tel. 0473 55 30 34
 angelika.hofer@fsd.lana.it / www.fsd.lana.it

Orario d'apertura:

Lunedì – venerdì ore 08:00 – 12:00

Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal besichtigt NOI Techpark

Zwischen Vergangenheit und Zukunft

Einen beeindruckenden Ausflug in die Vergangenheit mit einem spannenden Blick in die Zukunft versprach die Besichtigung des NOI Techparks in Bozen, zu welcher der Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal im Dezember eingeladen hatte. Wer mitkam, wurde nicht enttäuscht.

Der NOI Techpark ist ein Beispiel dafür, wie wichtig die Erhaltung von historisch bedeutsamen Gebäuden für die Weiterentwicklung eines Landes und einer Gesellschaft ist. Die besondere Verknüpfung von Vergangenheit, Gegenwart und Zukunft, die an diesem Ort passiert, wollte der Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal seinen Mitgliedern mit der Besichtigung vermitteln. „Der NOI Techpark ist ein Zeugnis dafür, wie historische Bausubstanz mit Feingefühl den modernen Erfordernissen angepasst und damit ein Stück Geschichte und Kulturgeschichte für die Nachwelt erhalten werden kann“, sagt Konrad Peer, der den Ausflug für den Verein organisiert hat.

22 Teilnehmer und Teilnehmerinnen, darunter auch einige aus Gargazon, wurden an einem Dezembernachmittag von NOI-Techpark-Mitarbeiter Daniel Benelli über das Gelände und durch die Hallen des ehemaligen Aluminiumwerkes geführt, von dem nur noch ein Teil erhalten ist. Dabei erfuhr die Gruppe einiges über die spannende Geschichte dieser Struktur, die in der Südtiroler Öffentlichkeit heute kaum mehr wahrgenommen wird.

Bewegte Geschichte

1936 unter dem faschistischen Regime als Teil der zu Italianisierungszwecken errichteten Bozner Industriezone gebaut, umfasst das Aluminiumwerk des Mailänder Chemieunternehmens Montecatini später bis zu 25 Hektar – weitgehend den Boden ehemaliger Obstwiesen, die die Eigentümer billigst verkaufen mussten. Bis 1940 entstehen zwei Produktionslinien, in denen während des Zweiten Weltkrieges etwa 1700 Arbeiter in 560 Schmelzöfen bis zu 22.000 Tonnen Aluminium im Jahr herstellen, das sind zwei Drittel der italienischen Gesamtproduktion. Nach dem Krieg sind es dann sogar 50.000 Tonnen.

Doch der Niedergang von Montecatini macht Ende der 1970er-Jahre auch dem Unternehmen Alumix, den letzten Eigentümern, den Garaus. Bis auf zwei Transformatorenhäuser, einige Nebengebäude und den auffälligen Wasserturm wird das Gelände mehr oder weniger dem Erdboden gleichgemacht, ohne den historischen Wert zu berücksichtigen. Der übriggebliebene Teil fällt in Landeseigentum und wird später aus gutem Grund unter Denkmalschutz gestellt.

Geschütztes Ensemble

„Mit seiner Fassade aus rotbraunen Vollziegeln und den großen Fensterfronten ist es ein Meisterwerk der Architektur der 1930er-Jahre“, schreibt Autor Josef Rohrer in einer 2008 erschienenen Info-Broschüre. „Der Rationalismus findet hier seinen

schönsten Ausdruck, die Nähe zum Bauhaus-Stil ist nicht zu übersehen.“ Es handle sich um ein „Ensemble, das sich mit weit bekannteren Denkmälern der Industriearchitektur messen kann“. Wohl auch deshalb wird die Alumix, wie das Gelände bezeichnet wird, zum Ausstellungsort für die Biennale für zeitgenössische Kunst „Manifesta 7“ und erfährt einige Jahre später mit dem Technologiepark des Landes eine neue Zweckbestimmung.

Forschung und mehr ...

Von der kühlen Schönheit der einstigen Fabrik, aber auch vom Innovationsgeist, der seit der Eröffnung des NOI Techparks im Herbst 2017 innerhalb dieser Mauern herrscht, überzeugten sich die Mitglieder des Vereines für Kultur und Heimatpflege Etschtal bei ihrem Rundgang. Rund 900 Personen sind dort aktuell in 45 wissenschaftlichen und Prototypen-Laboren, 21 Start-ups, 58 weiteren Unternehmen und drei Forschungseinrichtungen beschäftigt. Unter anderem betreibt die Eurac Research ein Institut für Mumienforschung, die Laimburg betreibt Forschung in den Bereichen Landwirtschaft und Lebensmittelqualität, und es wird an nachhaltigen Methoden für Wärme- und Kühlsysteme gearbeitet. Drei Fakultäten der Freien Universität Bozen sind im NOI Techpark angesiedelt, eine weitere für Ingenieurwesen wird folgen.

„Die Bozner Industriezone ist sicher Sinnbild für ein dunkles Kapitel der Südtiroler Geschichte. Andererseits

VEREIN FÜR KULTUR UND HEIMATPFLEGE

zeigt uns der NOI Techpark, dass auch in negativ behafteten Mauern etwas Fruchtbares und Verbindendes entstehen kann“, lautete das Fazit einer Teilnehmerin nach der Besichtigung. Auch im neuen Jahr bietet der Verein für Kultur und Heimatpflege Etschtal Ausflüge, Besichtigungen und Veranstaltungen an. Wer Interesse an einer Mitgliedschaft hat, kann sich an die Ortsverantwortliche von Gargazon, Claudia Cassin (Tel. 333 5952058), oder an die Obfrau des Vereines, Helene Huber (Tel. 331 2801038), wenden.



Dieses Modell gibt einen Überblick über das Areal.



Beeindruckt von dem, was sich hinter den alten Mauern verbirgt: die Mitglieder des Vereines für Kultur und Heimatpflege Etschtal.

*Text: Edith Runer
Fotos: Margith Danay*



Kinderweihnachtsgottesdienst

Mit dem Lied „Mache dich auf und werde Licht“ und einem schönen Lichteinzug stimmten uns die Kinder in die Weihnachtsgottesdienstfeier ein. Einige Mädchen zündeten rote Kerzen an und gaben uns anschließend eine symbolische Botschaft: „Zünd ein

Licht an. Es macht dich offen, lässt dich wieder hoffen. Es gibt dir wieder Mut, alles wird gut: Zünd ein Licht an.“ Singend erzählten wir sodann die Herbergssuche von Maria, Josef und den Wirtinnen und das Krippenspiel mit den Engeln und den Hirten.

Nach der Segensbitte an Gott um den Frieden, den die Engel den Hirten verkündet hatten, begleiteten uns die Musikantinnen mit feinen Melodien in die Weihnachtsnacht hinaus.

KIGO TEAM



25. Landesausstellung in der Raffener Orchideenwelt in Gargazon

Auch unsere Künstlerinnen Mechthild, Mena, Gertrud und Martha waren dabei.



kleinANZEIGEN

Junge Familie mit drei kleinen Kindern sucht ca.1 Mal wöchentlich

Unterstützung im Haushalt & mit den Kindern.

Bitte gerne melden unter

347-9804749

Garage im Winklerweg

zu vermieten.

Tel: 338 7929789

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams dringend

Heizungs- & Sanitärtechniker-Gesellen mit perfekten Deutschkenntnissen!

Bist Du interessiert? Dann schick uns ein Email mit deinem Lebenslauf an angelika@psennerheizungsbau.it oder ruf uns an **0471-678818**

Wir freuen uns auf Dich!

Psenner Heizungsbau KG Nals



Wir arbeiten täglich mit Begeisterung um die Weltmärkte mit hochwertigem Obst und ausgezeichneten Obstprodukten zu beliefern.

Werde Teil unseres Teams und schreibe gemeinsam mit uns diese Erfolgsgeschichte weiter!

Wir suchen (m/w/d):

- **Mechatroniker und Elektrotechniker**
- **Mitarbeiter im technischen Einkauf**
- **Schichtleiter**
- **Staplerfahrer in Jahresstelle**

Es erwartet dich ein spannendes und abwechslungsreiches Aufgabengebiet in einem erfolgreichen Familienbetrieb!

Wir freuen uns auf deine Bewerbung an:

job@fructus.it z.H. Sabine Theiner

Fructus Meran, S. Schwarzstraße 2, 39018 Vilpian. www.fructus.it



FAMILY DIREKT

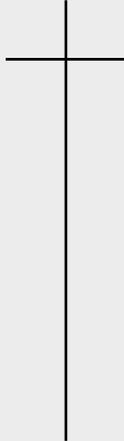
Der Beratungsdienst Family Direkt – Pronto Family ist da!

Der neue Beratungsdienst für Südtirol ist mit 07.11.2022 gestartet und richtet sich an alle Generationen. Stress, Konflikt in Beziehungen, Belastungen im Rahmen der Arbeit, des Umfelds und der Familie, oder Krankheit können Beratung erfordern. Wir, das Beratungsteam (Psychologen, Pädagogen und Familienberater) sind für Sie da! Unvoreingenommen, kostenfrei, in ihrer Nähe und zeitnahe:

Montag bis Mittwoch von 10 Uhr bis 12 Uhr telefonisch ohne Vormerkung unter: 0471/1550900

Persönliche Gespräche können Sie in Bozen, Bruneck, Mals, Meran, Pikolein und Toblach und Schlanders über die Webseite www.familydirekt.it vormerken. Weiters können Sie auch telefonische Gespräche und Videoanrufe über unsere Webseite **www.familydirekt.it** vormerken. Mitfinanziert wird das Angebot von der Stiftung Sparkasse.

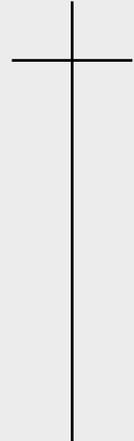
In Gedenken / in memoria



In lieber Erinnerung an
Stefania Pegoretti

geb. Walzl
Scholler Steffi

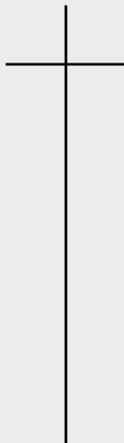
* 26. 12. 1925 † 17. 11. 2022



In lieber Erinnerung an

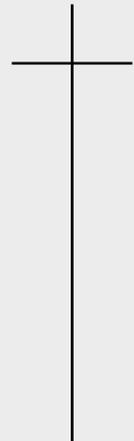
Herbert Bertoldi

* 3. 6. 1941 † 16. 11. 2022



In lieber Erinnerung an
Walter Gasser

* 8. 9. 1941 † 26. 11. 2022

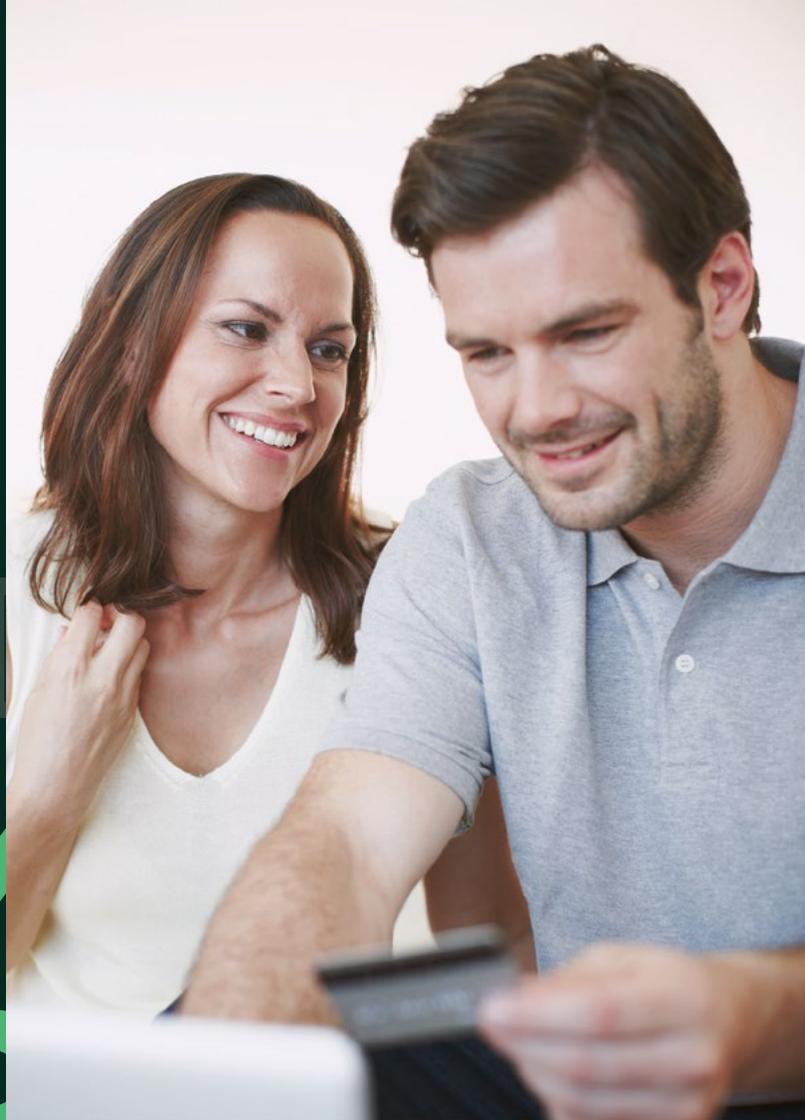
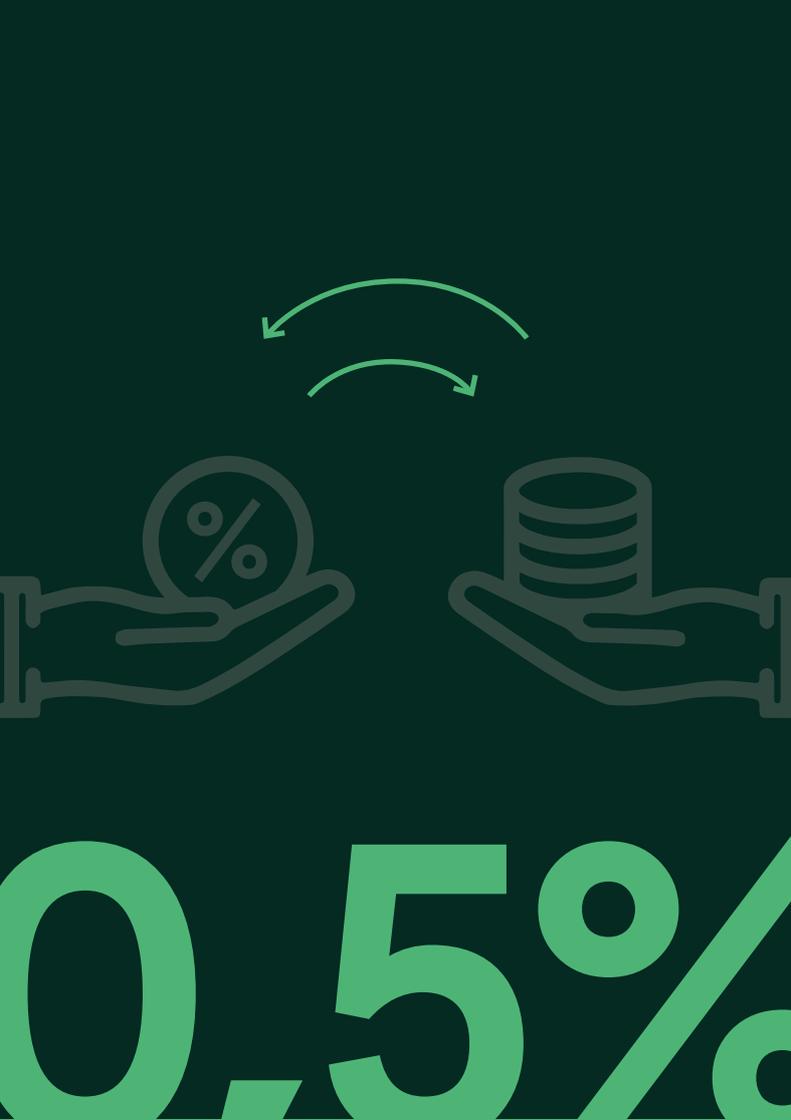


In lieber Erinnerung an

Oswald Platter

Ossi

* 16. 4. 1951 † 22. 11. 2022



Dein Sparkonto Il tuo conto di risparmio

SICHER. IMMER VERFÜGBAR. MIT 0,5 % ZINSEN.

SICURO. SEMPRE DISPONIBILE. CON IL 0,5 % DI INTERESSE.

- ✓ Dein Plus zum Kontokorrent:
Mit unserem Sparkonto sicherst du dir 0,5% Zinsen und hast rund um die Uhr Zugriff, auch per Online Banking und App.
- ✓ Il tuo valore aggiunto al conto corrente:
con il conto di risparmio ti assicuri un interesse dello 0,5% e un accesso ogni giorno e ogni ora, anche online e tramite app.



**Raiffeisen
Lana**

RAIFFEISENLANA.IT